



## Jahresbericht

mit Auszug aus dem Jahresabschluss 2022



# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort des Vorstandes</b>	<b>4 – 5</b>
<b>Ein Interview mit Gunther Wölfges, Vorsitzender des Vorstandes</b>	<b>6 – 9</b>
<b>Nachhaltigkeit bewegt die Welt – ökologisch, ökonomisch und sozial</b>	<b>10 – 13</b>
<b>Die Stadt und das Gemeinwohl im Blick – und vor allem die Menschen</b>	<b>14 – 19</b>
<b>Der Aufbau von Werten und Wohlstand braucht Vertrauen und Orientierung</b>	<b>20 – 23</b>
<b>Den Traum von der eigenen Immobilie Realität werden lassen</b>	<b>24 – 27</b>
<b>Ökonomisches Wissen weiterzugeben, war noch nie so wichtig wie heute</b>	<b>28 – 31</b>
<b>Wuppertal gemeinsam zu einem besseren Ort machen</b>	<b>32 – 35</b>
<b>Auszug aus dem Jahresabschluss 2022</b>	<b>36 – 43</b>
Erfolgreich im Dienst der Gemeinschaft	37
Jahresbilanz 2022	38 – 40
<b>Bericht des Verwaltungsrates</b>	<b>41</b>
<b>Verwaltungsrat</b>	<b>42</b>
<b>Impressum</b>	<b>43</b>
<b>Wo wir zu finden sind</b>	<b>44 – 45</b>
Übersicht über alle Filialen und Expertenzentren, SB-Filialen und Geldautomaten	

Von links nach rechts:  
Axel Jütz (Mitglied des Vorstandes),  
Gunther Wölfges (Vorsitzender des Vorstandes),  
Patrick Hahne (stellv. Mitglied des Vorstandes)



Sehr geehrte Leserinnen,  
sehr geehrte Leser,

wir blicken zurück auf ein Jahr, in dem die Welt abermals mit außergewöhnlichen Herausforderungen konfrontiert war. Der Konflikt zwischen Russland und der Ukraine führte zu einem Angriffskrieg, der nicht nur die Stabilität und Sicherheit in der osteuropäischen Region gefährdete, sondern sich auch unmittelbar auf unser Leben in Wuppertal und unsere Arbeitsbereiche auswirkte. Die Energiemangellage und allgemeine Preiserhöhungen folgten – darüber hinaus haben wir in Deutschland mit einem Fachkräftemangel zu kämpfen.

Der Umgang mit Corona hat sich 2022 verändert. So sind die Pandemie und ihre Folgen gewiss noch nicht ganz vorbei. Jedoch ist die Zeit der Kontaktvermeidung vorüber, und das Virus hat seinen großen Schrecken verloren. Währenddessen bleibt die Klimakrise allgegenwärtig und führt bei Menschen und Unternehmen weiterhin zu einem erhöhten Bewusstsein für nachhaltiges und umweltbewusstes Handeln.

Das Jahr 2022 war auch ein bedeutendes Jahr für die Sparkasse Wuppertal, da wir unser 200-jähriges Bestehen gefeiert haben. In diesem Jubiläumsjahr waren wir in der Stadt mit einer Vielzahl erfolgreicher Aktivitäten präsent. Die Wuppertaler und Wuppertalerinnen konnten dabei erleben, dass wir mehr sind als nur ein Finanzdienstleister. Mit Kunden- und Mitarbeitenden-Events, Festen, Konzerten und Kongressen realisierten wir weit über 100 Veranstaltungen. Dazu gehört auch die deutschlandweit beachtete Eröffnung unserer neuen Sparkassen-Filiale im Herzen von Elberfeld, ein in vielerlei Hinsicht innovativer Ort, der – wie wir – für die Menschen da ist.

Auch wenn es 2022 also ganz unterschiedliche Hürden zu bewältigen gab, hat uns das Jahr vor allem verdeutlicht, wie wichtig nachhaltiges Handeln für eine gesunde Zukunft ist. Die Klimakrise und die Energiemangellage haben uns alle dazu bewegt, umweltbewusster zu agieren. Wir werden unser Engagement weiter verstärken und sicherstellen, die Notwendigkeit der nachhaltigen Transformation noch mehr in den Köpfen der Menschen und Unternehmen zu verankern. Das sehen wir als eine der wichtigsten Aufgaben für die Zukunft, um unsere eine Erde für nachfolgende Generationen lebenswert zu erhalten.

Mit großem Respekt vor den vor uns liegenden, sehr verantwortungsvollen Aufgaben unserer Zeit werden wir unseren gemeinwohlorientierten Weg weitergehen. Die dafür notwendige Kraft geben uns die weiterhin guten Ergebnisse in allen Geschäftsbereichen. Möglich machen das unsere Kundinnen und Kunden sowie unsere kompetenten Mitarbeitenden, die sich engagiert und zuverlässig um die Anliegen der Menschen kümmern – auch im kommenden Geschäftsjahr.

Für die Treue zu unserem Haus und das entgegengebrachte Vertrauen bedanken wir uns von Herzen und verbleiben mit den besten Grüßen

  
Axel Jütz

  
Gunther Wölfges

  
Patrick Hahne

Wuppertal, 30. Juni 2023



# „Mehr denn je machen wir Dinge möglich, unterstützen nachhaltig und fördern die Gemeinschaft.“

Trotz aller globalen Herausforderungen erlebt der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Wuppertal die Menschen und die Unternehmen unserer Stadt weiterhin als positiv denkend, tatkräftig agierend und solidarisch handelnd. Im Interview erklärt Gunther Wölfges, wo und wie die Sparkasse Wuppertal möglichmachend und unterstützend zur Seite steht.

**Herr Wölfges, das vergangene Jahr und auch die Zeit davor sind durch große gesellschaftliche Herausforderungen geprägt. Globale Krisen sind regional spürbar wie nie zuvor.**

Viele werden mir zustimmen, wenn ich sage, dass 2022 ein anstrengendes Jahr war. Mit dem Auslaufen der pandemischen Situation tauchten plötzlich neue Krisen auf. Der Einmarsch Russlands in die Ukraine macht weiterhin fassungslos. Im Sommer resultierte daraus eine Frage, die es jahrzehntelang nicht gegeben hat: „Haben wir noch genug Energie für den Winter?“ – und das Leben wurde teurer. Dies begann schon in der Coronakrise, als das Angebot durch unterbrochene Lieferketten geringer war. Momentan beschäftigen uns Preisanstiege und steigende Zinsen. Gesamt betrachtet sind wir in einer multiplen Krise, die natürlich auch in Wuppertal spürbar ist.

**Inwiefern nimmt die Sparkasse Wuppertal ihre Rolle als Ermöglicher und Unterstützer jetzt noch stärker wahr?**

Jeder Mensch verfolgt Lebensziele. In diesem Sinne sind wir Ermöglicher für Privatpersonen und Unternehmen. Wir helfen, Dinge wie den Vermögensaufbau, die Realisierung des Wohntraums oder die Umsetzung einer unternehmerischen Idee zu erreichen. Hierfür stellen wir Kredite und bieten Anlagen oder Absicherungen. Unsere andere Rolle, die des Unterstützenden, war und ist insbesondere im jetzigen Krisenmodus gefragt. Wenn wir Firmen heute Liquidität verschaffen, geht es oft um die Sicherung der Zahlungsfähigkeit und mitunter um das geschäftliche Überleben. Gleiches gilt für Privathaushalte, die durch die aktuelle Situation unverschuldet in Not geraten – da unterstützen wir auch.

**Zu dieser Rolle passt es, dass sich die Sparkasse auch in der Gemeinschaftsstiftung für Wuppertal engagiert. Können Sie uns einen Einblick in geben?**

Bei der Gemeinschaftsstiftung für Wuppertal handelt es sich um eine eigenständige, langfristig ausgelegte Stiftung, die künftige Generationen nachhaltig unterstützen wird. Übergeordnetes Ziel ist es, Wuppertal zu einem besseren Ort zu machen. Wir sind stolz darauf, eine zentrale Rolle in diesem Bestreben zu übernehmen. Die Förderbereiche umfassen Bildung, Gesundheit, Kultur, Soziales, Sport und Umwelt. Jeder kann hier einen Beitrag zur Gemeinschaft leisten, indem er einen Teil dessen, was er in unserer Gesellschaft erwirtschaftet hat, zurückgibt. Dies ist schon mit Kleinstbeträgen möglich.



**In Aktionsbündnissen ist die Stiftung 2022 gleich mehrmals in Erscheinung getreten. Wie war die Resonanz?**

Eines muss man ganz klar festhalten: Wuppertal kann Solidarität. Bei der Hochwasserkatastrophe hat die Gemeinschaftsstiftung erstmals ein Aktionsbündnis gegründet – gemeinsam mit Diakonie und Caritas in Wuppertal. Da sind enorme Spendensummen zusammengekommen. In gleicher Konstellation waren wir bei der Ukraine-Thematik und auch bei der Energiemangellage sehr erfolgreich. Dieses solidarische Handeln machte den Wuppertalerinnen und Wuppertalern deutlich, was die Gemeinschaftsstiftung für unsere Stadt tut und wofür sie da ist. Das ist gut, weil Wuppertal viele Menschen braucht, die sich im Rahmen ihrer finanziellen Möglichkeiten einbringen – für Zwecke, die ihnen wichtig sind und die sie selber bestimmen können.



**Kommen wir zurück zur Sparkasse. Von der Energiemangellage sind Sie mit den Filialen und den Büros unmittelbar betroffen.**

Die Versorgung unserer Gebäude, Räume und Technik kostet jetzt mehr Geld. Gleichzeitig sind wir über die Energieeinsparverordnung gesetzlich verpflichtet, unsere Gebäude nur bis auf 19 Grad zu erwärmen. Auch wenn dies im Winter nicht angenehm war, so sind wir hier solidarisch – so manche Preissteigerung kann man durch individuelles Verhalten mindern.

**Aktuell liegt die Inflationsrate bei teilweise 10 %. Was bedeutet eine solche Geldentwertung?**

Die letzte große Preissteigerungsphase, die wir erlebt haben, gab es in den 1970er-Jahren. Die jüngeren Generationen kennen das in dieser Form nicht. Man muss sehen: Wir hatten 2022 eine durchschnittliche Inflationsrate von 7,6 %. Die Menschen reagieren darauf unterschiedlich. Einige gehen an ihre Reserven, andere konsumieren weniger oder schränken das Sparen ein. Interessanterweise liegt die aktuelle Sparquote, gemessen an den verfügbaren Einkommen, nahezu wieder auf Vor-Corona-Niveau.

**Woran liegt das? Und wie wirkt sich das aus?**

Als die Menschen in der Coronazeit nicht viel Geld ausgeben konnten, hatten wir Sparquoten von über 19 %. Jetzt sind wir wieder bei 10 %. Das bedeutet: Die Menschen sparen nicht weniger als normal, sie sparen wie vorher. Sollten die Preise weiter steigen, werden sich viele bei Freizeit und Konsum einschränken. Nachdem wir im Winter rezessive Tendenzen erlebten, sieht es Richtung Frühling wieder deutlich positiver aus.

**Sparen ist eine Kernkompetenz: Sie haben 2022 ein neues Vermögensverwaltungsmodell in Wuppertal platziert ...**

Sehr vermögende Menschen haben ihr Geld schon immer einer professionellen Vermögensverwaltung anvertraut. Unsere Idee war es, so etwas allen zugänglich zu machen. Mit „Die Zukunft des Sparens“ bieten wir Finanzprodukte an, bei denen täglich erfahrene Experten die profitabelsten Werte und Unternehmen auswählen. Schon ab 10 Euro monatlicher Sparrate steht unseren Kundinnen und Kunden eine digitale Vermögensverwaltung zur Verfügung.

**„Die Zukunft des Sparens“ wird gut angenommen?**

Sogar sehr gut: Wir erreichen viele Menschen, die sich bisher nicht mit Wertpapieren auseinandergesetzt haben. Sie erleben, dass es einfach und gut ist, wenn Experten das Geld nachhaltig anzulegen verstehen und es eine Wertsteigerung erfährt.

**Professionelles Sparen erfordert auch Beratungskompetenz. Inwiefern ist die Sparkasse vom Fachkräftemangel betroffen?**

Auch wir sehen uns mit dem demografischen Wandel konfrontiert. Um dem entgegenzuwirken, erhöhen wir die Zahl unserer Auszubildenden. Jedes Jahr bilden wir bei der Sparkasse Wuppertal 50 neue Azubis im Bereich Beratung aus. Zusätzlich gewinnen wir für viele Services auch qualifizierte Quereinsteiger. Das ist unser Weg.

**Sie haben so viele junge Menschen wie noch nie im Unternehmen. Für die junge Generation bleibt die Klimakrise ein Dauerthema, bei Ihnen auch?**

Wir verbessern permanent unsere Klimafreundlichkeit. So konnten wir den CO<sub>2</sub>-Verbrauch reduzieren – auf etwa ein Fünftel der Emission. Das, was wir momentan nicht reduzieren können, kompensieren wir mit Projekten im globalen Süden. Hier helfen wir den Menschen vor Ort, Beschäftigungen zu schaffen, die dem Klima nutzen. Wir wollen aber auch in Wuppertal Impulsgeber dafür sein, die Effizienz von Gebäuden und Produktionsanlagen zu verbessern. Die Transformation ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe, für die wir möglichst viele Menschen sensibilisieren wollen.



**Das tun Sie ja bereits: Der Nachhaltigkeitskongress hat viel Aufmerksamkeit bekommen – auch in der Breite der Gesellschaft.**

Nachhaltigkeit bietet so viele Chancen. Wir wollen das Bewusstsein dafür auch erhöhen, weil wir als Finanz-Institut dieses Thema künftig noch stärker in unseren Geschäftsalltag integrieren werden. Unternehmen müssen zukünftig ihre Nachhaltigkeitsziele darlegen, um eine Finanzierung zu erhalten – diese Entwicklung wird kommen.

**Wuppertal gehört bei diesem Thema zu den Vorreiter-Städten. Wo sind Sie hier unterstützend tätig?**

Unter anderem sind wir einer der Gründungstifter des Circular Valleys, das Wuppertal und die Region zum Hotspot für Kreislaufwirtschaft entwickeln will. Neben der Bewältigung der Umweltbelastungen stehen klimafreundliche Produktionsmethoden im Fokus. Im Weiteren geht es auch darum, Wohlstand im globalen Süden zu schaffen, der nicht so klimabeladend entsteht, wie er während unserer Industrialisierung entstanden ist – das ist zukunftsorientiert.



**Apropos Zukunft: Wir sitzen hier in einer innovativen Sparkassen-Filiale, die im Jubiläumsjahr am Döppersberg eröffnet wurde. Was ist hier besonders?**

Wir sind dorthin gegangen, wo die Menschen sind. Im Herzen Elberfelds haben wir eine Filiale geschaffen, die anders ist als alle anderen. Sie eröffnet ein neues Raumgefühl, zeigt unsere Identifikation mit der Stadt und präsentiert unsere TreueWelt-Partner. Wir machen Bankdienstleistung neu erlebbar und bieten einen innovativen Ort, der für die Menschen da ist. Oben haben wir den Veranstaltungsraum, der schon jetzt von Bürgervereinen oder Bezirksvertretungen genutzt wird. An anderen Standorten wird bald noch mehr möglich werden – seien Sie gespannt.

**Wie und wo haben Sie die Sparkasse in Wuppertal 2022 noch erlebbar gemacht?**



Im Jubiläumsjahr gab es weit mehr als 100 Veranstaltungen. Wir wollten, dass die Menschen erleben, was wir in Wuppertal bewirken, unterstützen – wo wir Dinge ermöglichen. In der Glashalle gab es Kunden- und Mitarbeitendenveranstaltungen, die Sportlerehrung sowie den Wirtschaftspreis, und es fanden Konzerte statt. In vielen Aktionen haben wir den Menschen gezeigt, was Sparkasse in Wuppertal bedeutet und dass es bei uns um mehr als Geld geht.

**Die Leitzinserhöhung durch die EZB schien überfällig. Wie wirkt sich dies auf einen Kreditversorger aus – insbesondere auf das Immobilien-geschäft?**

Es ist gut, dass die Zeit der Minuszinsen vorbei ist – ein wichtiger Schritt zur Inflationsbekämpfung. Das Verwahrentgelt konnten wir schnell einstellen. Wir hatten dieses ohnehin sehr spät eingeführt. Die andere Seite ist, dass die Menschen Kredite teurer bezahlen müssen. Für Immobilieninteressenten wird es dadurch schwieriger. Wir raten unseren Kundinnen und Kunden, sich früh damit zu beschäftigen und daraufhin anzusparen.

**Sehen Sie den Wuppertaler Immobilienmarkt als einen besonderen Markt an?**

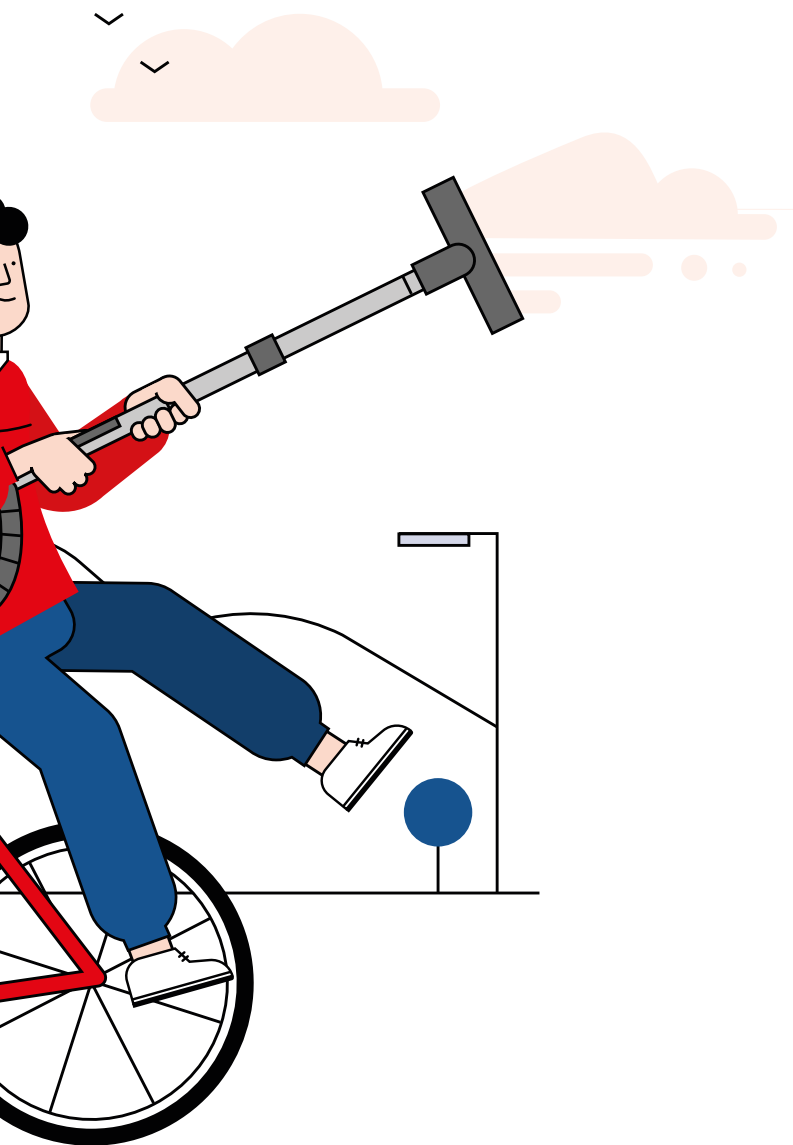
Wir haben hier in Wuppertal im Vergleich zu den umliegenden Metropolen noch recht vernünftige Immobilienpreise. Wenn sich jemand also Wohneigentum leisten möchte, kann er das in Wuppertal realisieren – Wuppertal ist zudem auch noch ein sehr lebenswerter Standort!

**Was wünscht sich ein Unterstützer abschließend für die Menschen in Wuppertal?**

Zupacken und zuversichtlich bleiben. Mehr wünsche ich mir gar nicht. Die Menschen sollen die Dinge anpacken und tatkräftig bleiben. Lassen Sie uns kommende Herausforderungen gemeinsam annehmen, dann können wir sie auch zusammen meistern.



## Nachhaltigkeit bewegt die Welt – ökologisch, ökonomisch und sozial.



### *Gemeinsam für eine bessere Zukunft.*

Mit Blick auf eine lebenswerte und zukunftsfähige Welt übernimmt die Sparkasse Verantwortung gegenüber Kundinnen und Kunden, Mitarbeitenden, Umwelt und Gesellschaft. Mit ihrer Haltung, ihren Initiativen und ihren Produkten beteiligt sie sich aktiv an der Transformation von Wirtschaft und Gesellschaft. Sie leistet so einen wichtigen Beitrag – von dem wir alle gemeinsam profitieren.

Die Sparkasse Wuppertal ist davon überzeugt, dass nur eine nachhaltige Entwicklung uns in eine gute Zukunft bringt. Nachhaltigkeit steht somit im Zentrum unseres Handelns – seit unserer Gründung 1822. Im Rahmen verschiedener Maßnahmen, Aktionen und Veranstaltungen engagieren wir uns für das Thema. In unserem Jubiläumsjahr wurde dies besonders deutlich – immer aus voller Überzeugung, immer mit ganzem Herzen und immer den Blick in die Zukunft gerichtet.

Nachhaltigkeit wird mehr und mehr zum Erfolgskriterium.  
Für uns ist das Thema seit 1822 Haltung und Verpflichtung zugleich.



### Die Definition

Der moderne Nachhaltigkeitsbegriff deckt ein breites Spektrum von Umwelt- und Sozialaspekten ab. Hierbei stellt Klimawandel die große und wirtschaftliche Herausforderung für die Zukunft dar. Allein deshalb – und obwohl in den Medien 2022 durch den Ukraine-Krieg ein wenig in den Hintergrund geraten – bleibt Nachhaltigkeit das Fokus-Thema unserer Zeit.

### Der Anspruch

Blicken wir auf das unternehmerische Handeln der Sparkasse Wuppertal, so ist dieses schon seit Gründung 1822 nachhaltig und auf Dauer ausgelegt. Unser Denken und Handeln geht meist über branchenweite Standards hinaus. Sprechen wir als Sparkasse von Nachhaltigkeit, dann meinen wir drei Dimensionen: die ökonomische Nachhaltigkeit, die soziale Nachhaltigkeit und die ökologische Nachhaltigkeit. Heute und in Zukunft möchten wir die Menschen in Wuppertal und ganz Deutschland für das Thema sensibilisieren und haben dies 2022 erneut mit zahlreichen Maßnahmen kommuniziert.



Gemeinsam  
CO<sub>2</sub> ausgleichen



### Die Taten

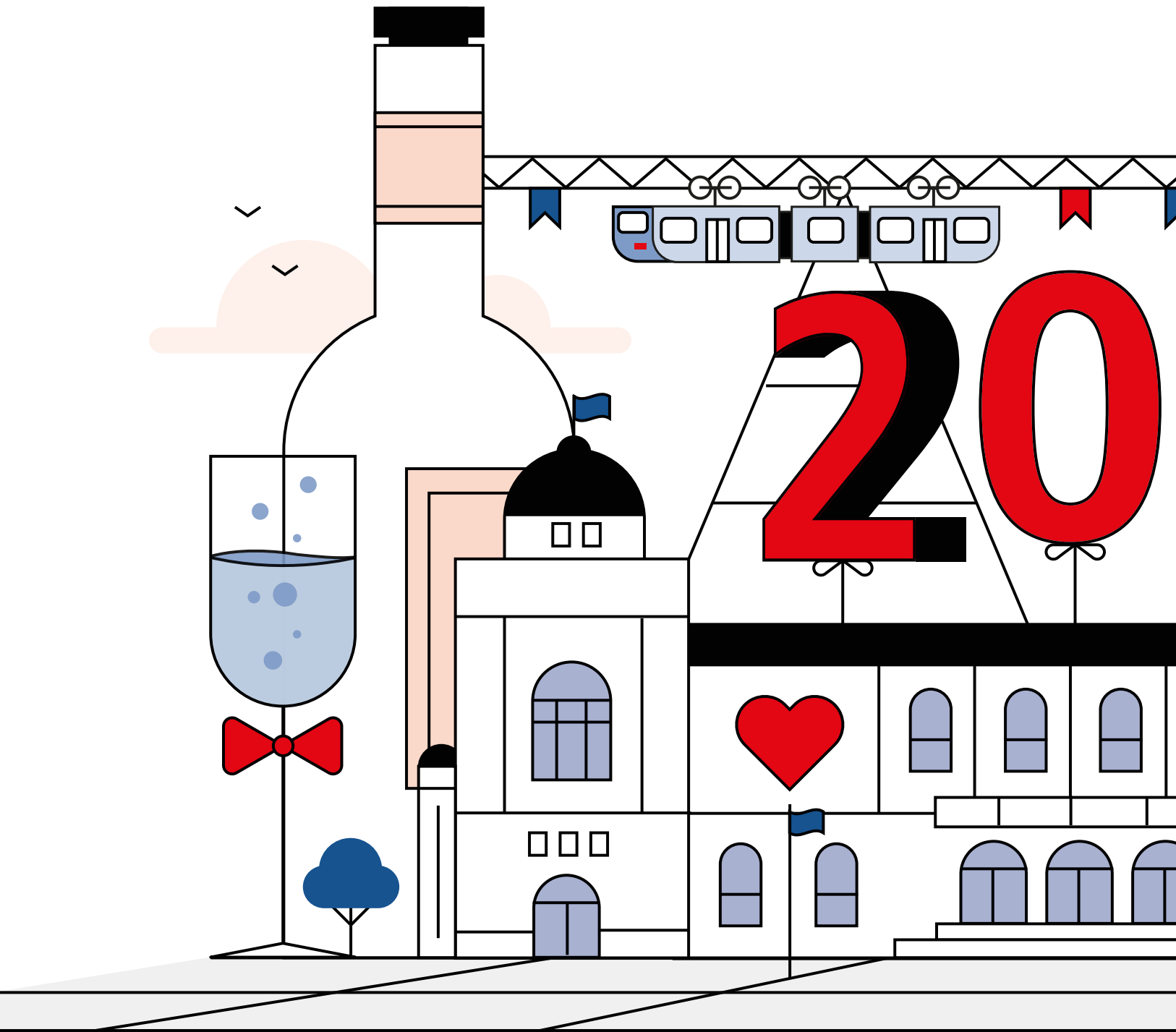
Unser Nachhaltigkeitskongress fand viel Aufmerksamkeit. In Zusammenarbeit mit dem Wuppertal Institut und der Neuen Effizienz setzten wir Impulse zur Bedeutung der Finanzwirtschaft als Nachhaltigkeitsbeschleuniger, zur Circular Economy oder zur Rolle der Städte als Umsetzungsorte. Mit der Kampagne „Wuppertal liegt im Regenwald“ engagieren wir uns aktiv, um die natürliche Balance unseres Planeten zu unterstützen und dem Ungleichgewicht des Klimas entgegenzuwirken. Zudem unterstützen wir das Circular Valley seit seiner Gründung: eine Initiative der Wuppertalbewegung, bei der ausgewählte Start-ups sowie Forscherinnen und Forscher aus aller Welt in unserer Stadt Geschäftsideen und Technologien für die Kreislaufwirtschaft entwickeln.

### Auf Zukunft ausgerichtet

Neben ökologischen und ökonomischen Gesichtspunkten verlieren wir auch nicht die soziale Nachhaltigkeit aus den Augen. Hier ist es uns wichtig, noch wirksamer und sichtbarer zu werden. Ob Gebäudezugang, Geldautomaten, digitale Produkte oder Services – Menschen sollen bei uns auf möglichst wenige Barrieren stoßen. Mit der Erneuerung der Zielvereinbarung Barrierefreier Finanzdienstleister machen wir einen weiteren wichtigen Schritt in die Zukunft. Mit der Stärkung des Spargedankens leisten wir entsprechend dem Gründungsauftrags unserer Sparkasse von 1822 einen wichtigen Beitrag für ein selbstbestimmtes Leben der Menschen und die Wohlstandsentwicklung unserer Gesellschaft.



*Die Stadt und das Gemeinwohl im Blick –  
und vor allem die Menschen.*



## Seit über 200 Jahren im Dienste einer Idee

Im Jubiläumsjahr 2022 präsentierte sich die Sparkasse Wuppertal in vielen Aktionen. Im Fokus stand die Sparkassenidee, die mit Blick auf das Gemeinwohl auch nach 200 Jahren den entscheidenden Unterschied macht. Jubiläumsmotto war das Standortbekenntnis: *Wir sind hier* und bleiben. Die Resonanz darauf: Die Sparkasse Wuppertal ist präsent und vereint Stadt und Menschen.

Der Anspruch des regionalen Unterstützers reflektierte sich ganzjährig in unserer Jubiläumskommunikation. Wir nutzten diese, um den Kontakt zu den Menschen zu intensivieren. Unser Nachhaltigkeitskongress setzte Maßstäbe. Auch das Piratenfest für große und kleine Wuppertalerinnen und Wuppertaler sowie der digitale Festakt aus der Historischen Stadthalle waren Highlights. Gleiches gilt für die neue Filiale Döppersberg: Diese entwickelte sich zu einem Ort der Begegnung – mitten in Wuppertal.



*Ein Jubiläum ist ein guter Grund zum Feiern.  
Für uns ist es Anspruch, die Dinge weiter nach vorn  
zu bringen.*

*Gegründet am 5. Januar 1822*

Die Sparkasse Wuppertal hat sich seit Gründung zum verlässlichen Begleiter für die Menschen, die Unternehmen und die Gemeinschaft entwickelt. Mit rund 300 000 Kunden ist sie heute das größte Geldinstitut der Stadt. Der Grund für den Erfolg liegt in der bis heute gelebten Unternehmensidee: Die Förderung der Wohlstandsentwicklung schafft Mehrwert, den ganz Wuppertal spürt.



*2022 – die Sparkasse Wuppertal feiert Jubiläum*

Engagiert und nah agierend wurden die Jubiläumsmaßnahmen so geplant, dass sie viele Wuppertalerinnen und Wuppertaler erreichen und den Dialog intensivieren sollten. Das integrierte Kommunikationskonzept umfasste den Grundgedanken, das 200-jährige Bestehen gemeinsam mit den Menschen zu feiern. Dazu passt auch das weitere Ziel, bleibende Dinge zu schaffen – um auch dem Nachhaltigkeitsgedanken Rechnung zu tragen.

*Wir danken allen, die mit uns gefeiert haben*

Insgesamt stellten wir über 100 Veranstaltungen auf die Beine. Angefangen mit dem digitalen Festakt in der Historischen Stadthalle über das Benefizkonzert mit dem Polizeiorchester bis hin zu einem Unternehmerkongress mit Ranga Yogeshwar und einem Vortragsabend mit Ingo Zamperoni gelang es uns, die Menschen unserer Stadt zu begeistern und zu inspirieren. Beim Piratenfest am Islandufer und beim Familienfest im Zoo vereinten wir abermals Jung und Alt. Beim Wirtschaftspreis blick-



ten wir perspektivisch nach vorn und zeichneten u. a. auch das Circular Valley aus, das als Förderer der Kreislaufwirtschaft das Thema Nachhaltigkeit mit Wuppertal verbindet – auch in der weltweiten Wahrnehmung.







### *Nachhaltigkeit bleibt für uns ein Kernthema*

Passend zu unserer nachhaltig orientierten Handlungsweise, präsentierten wir in Kooperation mit dem Wuppertal Institut und der Neuen Effizienz spannende Zukunftsthemen. Expertinnen und Experten teilten auf unserem Nachhaltigkeitskongress ihr Wissen zur Atmosphärenforschung, zu Infrastrukturherausforderungen, zur Finanzwirtschaft als Transformationsbegleiter sowie zu klimaverträglichen Konsumgütern. Neben der globalen Perspektive stand dabei insbesondere auch die landesweite nachhaltige Transformation von Wirtschaft, Gesellschaft und Kommunen, so auch in Wuppertal, im Fokus.



**Wir sind hier.**

**Verlässlich für die Zukunft. Seit 200 Jahren.**

Als Sparkasse sind wir für die Menschen, Unternehmen und Gemeinschaft in Wuppertal da. Wir fördern den Wohlstand und die Lebensqualität in unserer Stadt. **Weil's um mehr als Geld geht.**

**200 Jahre Stadtparkasse Wuppertal**

[sparkasse-wuppertal.de/200-jahre](https://sparkasse-wuppertal.de/200-jahre)

*Impulse setzen und dort sein, wo die Menschen sind.  
Für uns ist das die Konsequenz einer starken Idee.*



#### *Nach dem Jubiläum ist vor der gemeinsamen Zukunft*

Es gibt so viele positive Dinge, die wir rückblickend auf das Jubiläum noch nennen könnten. Stattdessen möchten wir uns an dieser Stelle nochmals bei allen Menschen bedanken, die im Jubiläumsjahr Zeit mit uns verbracht haben. Gemeinsam mit ihnen blicken wir jetzt positiv nach vorn. In diesem Sinne bleibt das Jubiläumsmotto *Wir sind hier* weiterhin bestehen. Denn ins Jubiläumsjahr fiel auch die Eröffnung unserer Filiale Döppersberg – an ihrem besonderen Standort im Köbo-Haus verbindet sie gestern, heute und morgen.

#### *Die neue Filiale am Döppersberg*

Dort, wo Menschen vom Bahnhof Richtung Innenstadt strömen, sind wir seit Sommer 2022 mit einer innovativen Filiale vor Ort – persönlich, nah und einfach erreichbar. Gemäß der Sparkassenidee steht hier, neben der Unterstützung bei Finanzanliegen, die Förderung des gemeinsamen Miteinanders im Fokus. Die etwa 880 Quadratmeter brechen architektonisch und gestalterisch mit den Erwartungen an die klassische Filiale eines Finanzdienstleisters – sie sind in verschiedene Flächen aufgeteilt: Digitales, TreueWelt, Veranstaltungen, Engagement und Finanzen.



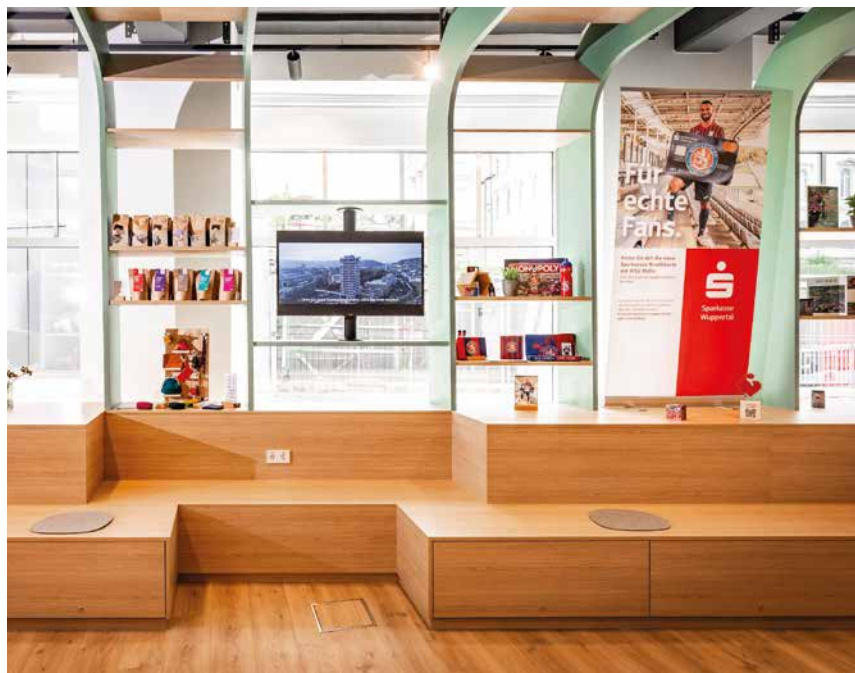
#### *Finanzthemen in neuer Atmosphäre*

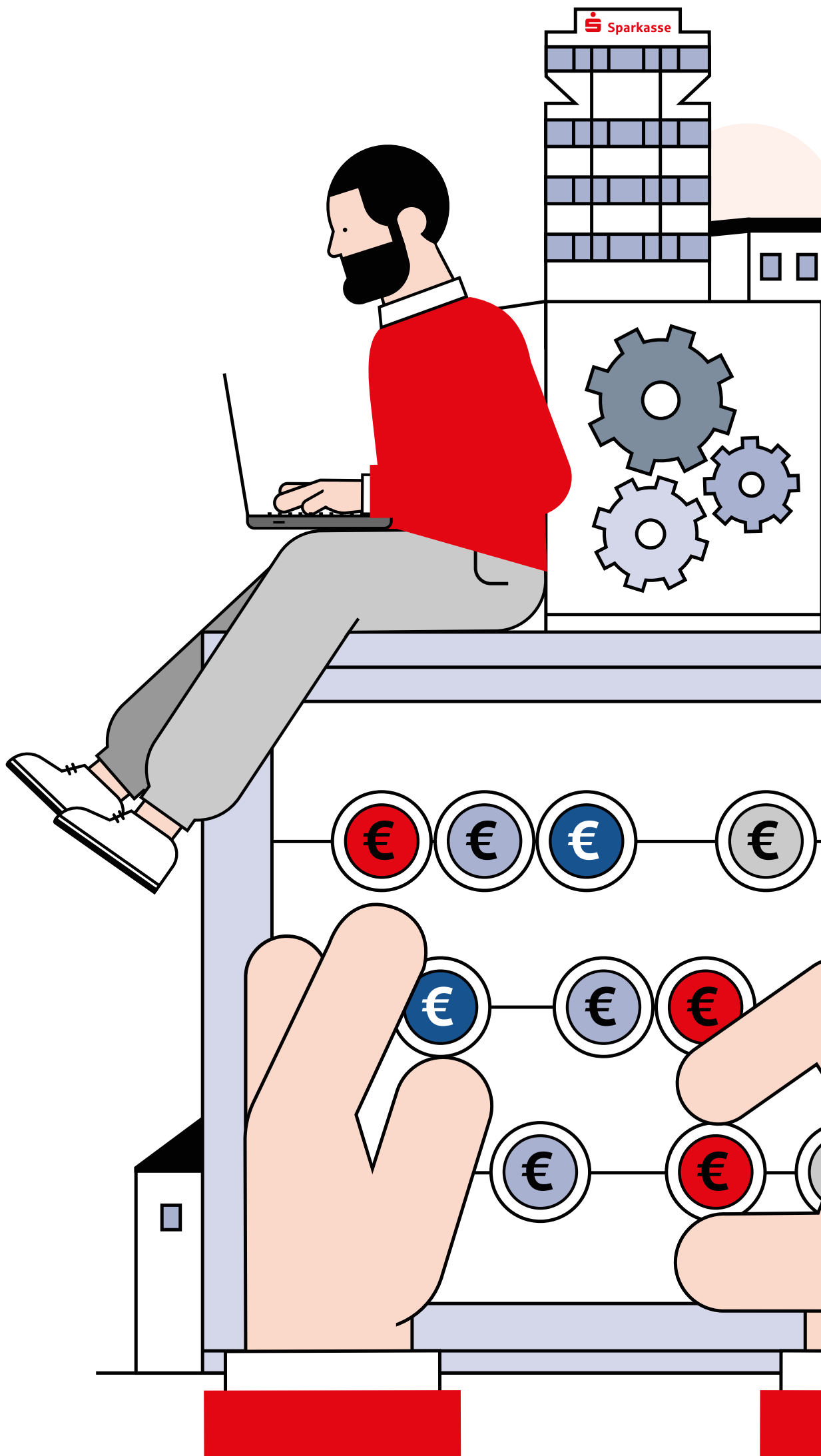
Das innovative Konzept orientiert sich konsequent an der Sparkassenidee und dem Unterstützergedanken. Im Obergeschoss der Filiale befinden sich Beratungsräume sowie ein Veranstaltungsraum. Dieser bietet Platz für bis zu 100 Besucherinnen und Besucher und ermöglicht viele unterschiedliche Nutzungen. Bei den Menschen in Wuppertal kommt diese Kombination gut an: Seit der vielbeachteten Eröffnung bekommen wir bis heute noch viele positive Rückmeldungen.



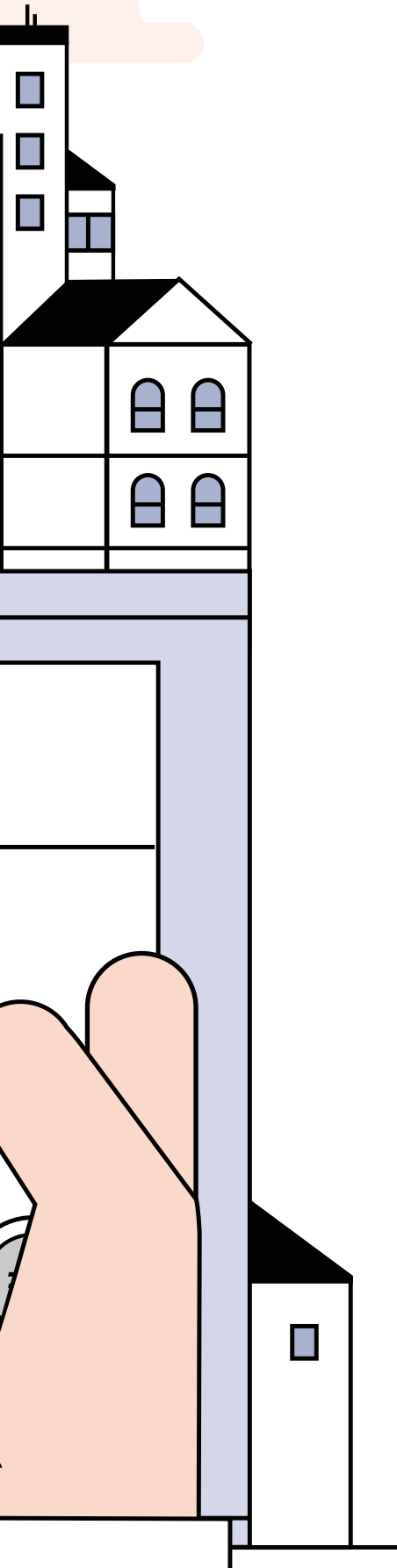
### *Sparkassen-Filiale mit Auszeichnung*

Auch für Wuppertaler Firmenkunden hat unsere neue Filiale viel zu bieten. Neben einem großen Schaufenster besteht die Möglichkeit, Waren oder Ausstellungsgegenstände in den Vitrinen des durchdachten Baukastensystems individuell und attraktiv zu platzieren – eine weitere Option, die gerne angenommen wird und das Miteinander in Wuppertal nachhaltig unterstützen wird. Übrigens: Der Architektenentwurf wurde beim German Design Award 2023 ausgezeichnet. In der Jurybegründung heißt es: „Das Design für den Flagship-Store der Sparkasse Wuppertal übersetzt die markante Ästhetik der Schwebebahn-Tragkonstruktion in ein sympathisches und sehr modern wirkendes Ambiente.“





*Der Aufbau von Werten und Wohlstand braucht Vertrauen und Orientierung – erst recht in Zeiten wie diesen.*



### *Sparen sichert Zukunft – auch weiterhin*

Die Kombination zahlreicher globaler Krisen beeinflusst weiterhin die Finanzmärkte. Den Blick nach vorn gerichtet, bleibt das Thema der finanziellen Vorsorge für die Sparkasse Wuppertal dabei essenziell: Kundinnen und Kunden können heute und in Zukunft sicher sein, dass sie in Sachen Sparen und Vermögensaufbau weiterhin bestens beraten sind.

Eine unserer wichtigsten Aufgaben bleibt es, die Menschen verlässlich zu begleiten und ihnen mit Know-how und Erfahrung ertragreiche Perspektiven zu eröffnen. Dafür haben wir als Sparkasse Wuppertal 2022 ein Modell zur Vermögensverwaltung entwickelt, das sämtliche Ansprüche und Szenarien optimal bedient. Wir nennen es: „Die Zukunft des Sparens“.

Wissen teilen, Erfahrung nutzen, Richtung geben.  
Für uns muss die Zukunft des Sparens vor allem eines  
sein: nachhaltig.

#### *Eine unserer Kernkompetenzen*

Sparen und Vermögensaufbau gehören zu unseren wesentlichen Geschäftsfeldern. Bei aller Sicherheit, für die wir seit 1822 stehen, verändern sich Rahmenbedingungen permanent und Wege zum Sparen müssen weiterentwickelt werden. Für uns bleibt es dabei wichtig, uns nicht nur dem Markt anzupassen, sondern langfristig erfolgreiche Modelle zu konzipieren, die unseren Kundinnen und Kunden nutzen.

#### *Eine einfache Herangehensweise*

Grundsätzlich sehen wir zwei Ausgangspunkte, um das Thema kundenorientiert anzugehen. Erstens: das kurzfristige oder mittelfristige Zielsparen. Hierzu zählen wir das Schaffen von Rücklagen oder auch den berühmten Notgroschen, der perspektivisch für unerwartete Sonderausgaben angespart wird. Zweitens: der dauerhafte Erhalt oder die Weiterentwicklung bestehender Werte – das, was allgemein als Vermögensaufbau verstanden wird. Als Sparkasse Wuppertal bündeln wir beide

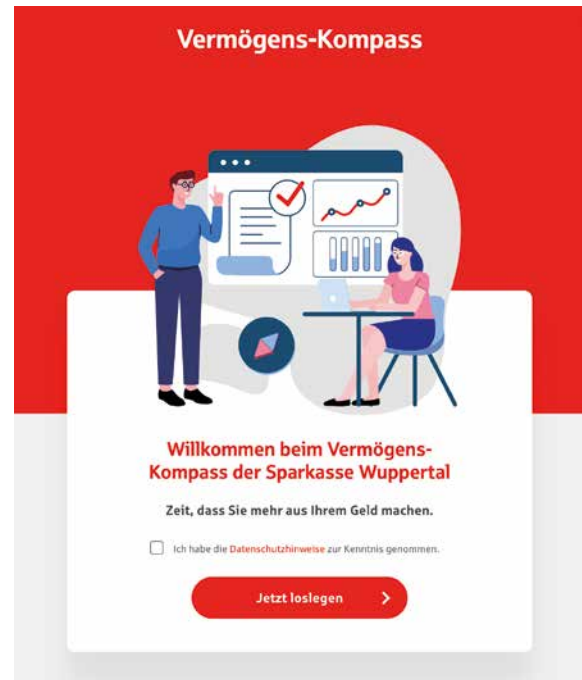


#### **So offen wie Sie.**

Von der Einmalanlage bis hin zu monatlichen Beträgen: Wir bieten Ihnen Finanz- und Serviceprodukte, die genau zu Ihnen und Ihrer Lebenssituation passen.  
[sparkasse-wuppertal.de/smart-invest](https://sparkasse-wuppertal.de/smart-invest)



**Die Zukunft des Sparens.**



Ausgangspunkte und vereinen diese in einem Konzept, das wir „Die Zukunft des Sparens“ nennen. Dabei handelt es sich um ein nachhaltiges Vermögensverwaltungsmodell, das attraktive Lösungen bietet.

#### *Eine klare Orientierungshilfe*

Um den besten Weg zu finden, nutzen wir ein einfaches Instrument: den Vermögens-Kompass. Gemeinsam mit unseren Beraterinnen und Beratern oder eigenständig digital kommen Kundinnen und Kunden so mit wenigen Angaben schon zu einer für sie passenden Lösung.



Zum  
Vermögens-Kompass



### Ein Vermögensverwaltungsmodell für alle

Für diejenigen, die eine hoch professionalisierte Anlage wünschen, gibt es ein „Rundum-sorglos-Paket“. So haben wir 2022 die Vermögensverwaltungen Wuppertal Smart Invest und Wuppertal Premium Invest erfolgreich eingeführt. Kundinnen und Kunden, die aktiv mitgestalten möchten und parallel Beratung wünschen, unterstützen wir mit unserer Depotbetreuung oder Anlageberatung. Alle, die lieber autark handeln, profitieren vom Online-Broker SBroker-Plus, einem hochmodernen Tool für Selbstentscheider. In ihrer Breite wird die Zukunft des Sparens damit zu einem zeitgemäßen Angebot mit hohem Individualisierungsgrad.

Anlässlich unseres 200. Jubiläums haben wir 2022 auch mit einem Jubiläums-Sparkassenbrief mit einer Laufzeit von einem Jahr und einer Verzinsung von 2 % ein attraktives Angebot im Umfeld der wieder steigenden Zinsen gemacht.

*Den Traum von der eigenen Immobilie Realität werden lassen – auch wenn der Markt sich verändert.*

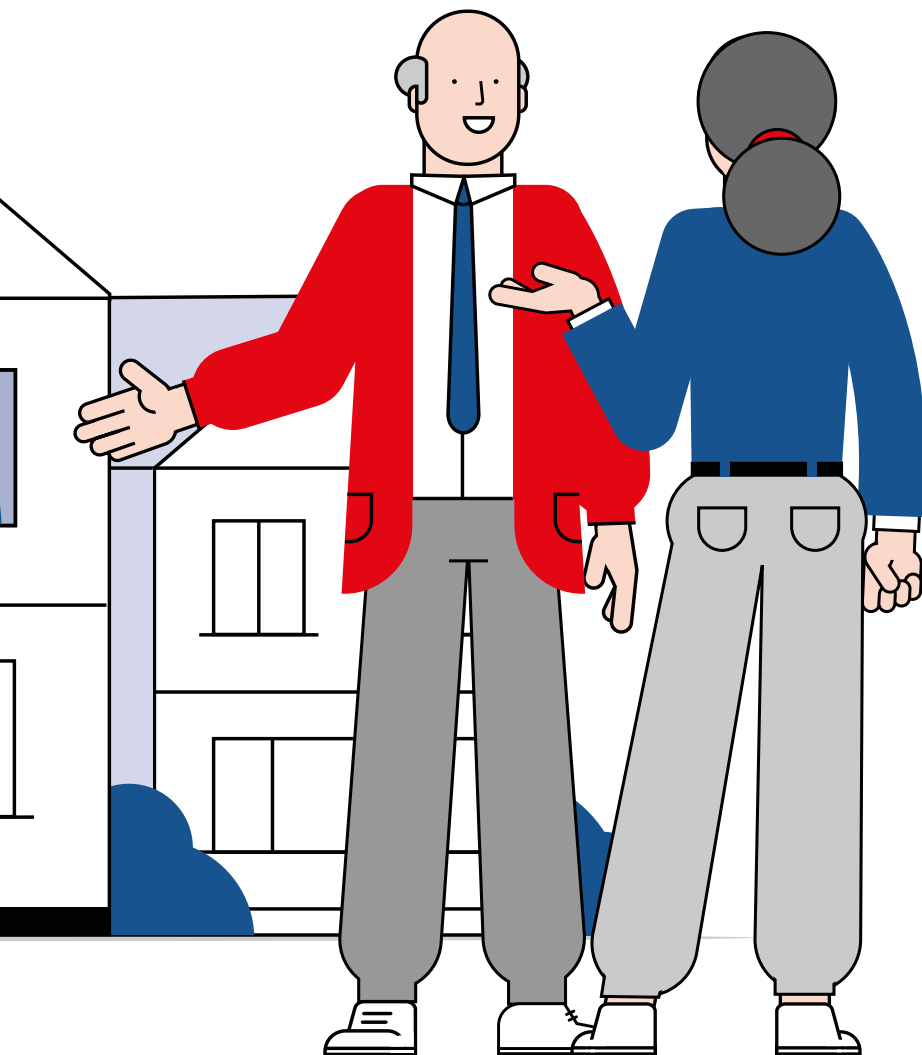




## *Die Welt bewegt sich. Immobilien bleiben stark*

Nach Jahren scheinbar ungebremsten Wachstums setzen auch im Immobilienmarkt Veränderungen ein. Die Gründe dafür sind vielfältig: Faktoren wie Zinsanstieg, Baumaterialmangel oder energetische Anforderungen wirken sich besonders stark aus und führen zu Verunsicherung. Allerdings gibt es auch gegenläufige Effekte, die den Erwerb der eigenen Immobilie weiterhin lohnenswert machen – diese gilt es, als Kreditversorger klar zu kommunizieren.

Der Immobilienmarkt in Wuppertal bleibt ein besonderer. Neben dem hohen Bestand alter Immobilien, für die sämtliche Energiethemen eine hohe Relevanz haben, sorgt die verkehrsgünstige Lage zwischen Rhein und Ruhr für eine weiterhin hohe Nachfrage. Für uns als Sparkasse Wuppertal wird es hier darauf ankommen, Entwicklungen früh zu erkennen und unseren Kundinnen und Kunden beim Weg in die eigenen vier Wände kompetent und verlässlich zur Seite zu stehen.



*Der Immobilienmarkt differenziert sich aus.  
Für unsere Kreditversorgungskompetenz bedeutet das:  
Wir wollen noch besser werden.*

#### **Stark in Immobilien**

Als Sparkasse Wuppertal begleiten wir kompetent bei allen Themen, die ein sicheres und sorgenfreies Wohnen in den eigenen vier Wänden ermöglichen. So erlebten wir bei den Kreditversorgungen ein schwungvolles erstes Halbjahr 2022, das erst durch die Geldpolitik der Europäischen Zentralbank und den damit verbundenen Zinsanstieg eingebremst wurde.

Erschwerend kam hinzu, dass die Baubranche mit einer massiven Kostenwelle konfrontiert wurde. Die Nachfrage der Häuslebauer dämpfte dies wohl ebenso wie die der Investorinnen und Investoren. Gleichzeitig erhöhte der Krieg in der Ukraine die Kosten für Energie und Metall – und folglich auch die Baupreise. Diese hatten bereits zur Jahresmitte durch Lieferengpässe kräftig zugelegt.

#### **Über 1850 Familien und Haushalte unterstützt**

In unseren Beratungsgesprächen erleben wir immer öfter, dass viele Menschen befürchten, dass ihr Traum von den eigenen vier Wänden nicht mehr realisierbar ist. Unser Anspruch ist es, auch bei veränderten Rahmenbedingungen Potenziale aufzuzeigen und weitblickend zu beraten. 2022 haben wir dies erfolgreich bei über 1850 Familien und Haushalten getan. Aus Sicht des Kreditversorgers stellen wir hier fest: Beratungskompetenz wird sehr geschätzt und wird weiter an Bedeutung gewinnen.



#### **Der beste Weg dorthin?**

Besuchen Sie am 11. Juni 2022 den  
40. Wuppertaler Immobilienstag.

Zahlreiche Messestände  
und spannende Fachvorträge  
von 10:00 bis 16:00 Uhr

[sparkasse-wuppertal.de/immobilientag](https://sparkasse-wuppertal.de/immobilientag)





#### *Ansprechpartner bei Zukunftsthemen*

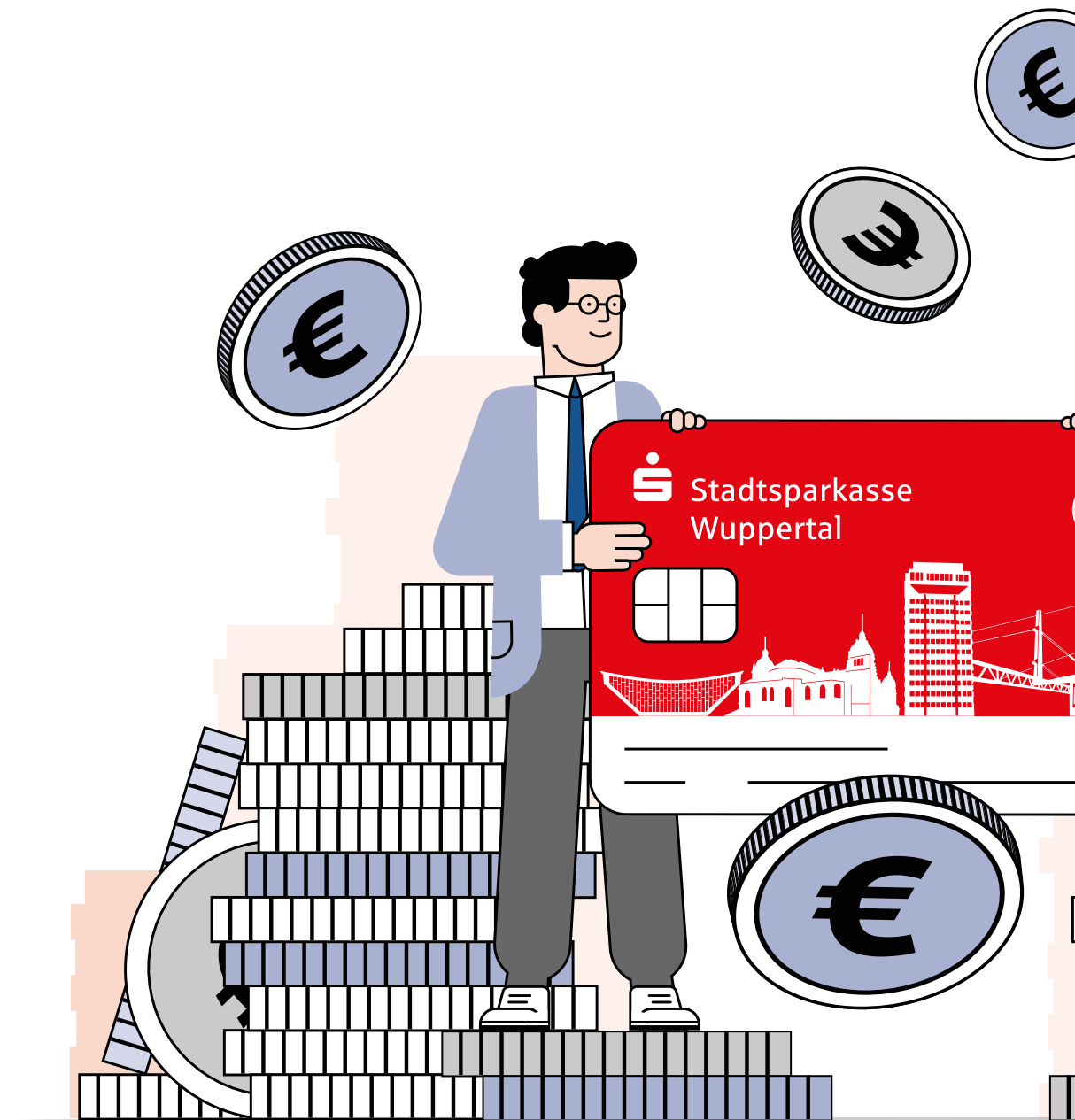
Bei Immobilien bleiben Energetische Sanierungen relevant. Für sinnvolle Modernisierungen oder Themen wie den Energieausweis haben wir uns zum wichtigen Impulsgeber entwickelt. Viele Hausbesitzerinnen und -besitzer konnten wir schon erfolgreich sensibilisieren. Gerade aufgrund des hohen Altbaubestandes besteht in Wuppertal erhöhter Begleitungsbedarf.

#### *Der Kreditversorger aus der Region*

Auch was Kreditneubewilligungen für gewerbstätige Kundinnen und Kunden betrifft, war es ein außergewöhnliches Jahr. Angebote wie unsere Digitale Firmenkundenberatung wurden positiv aufgenommen, und wir erreichten 2022 ein so hohes Kreditvolumen wie nie zuvor. Die Gründe für dieses Ergebnis sind vielfältig: So mussten auch in unserer Stadt viele Unternehmen im ersten Halbjahr verstärkt finanzieren. Hierbei spielten unterbrochene Lieferketten und die zunehmende Lagerhaltung eine wesentliche Rolle.



*Ökonomisches Wissen weiterzugeben, war noch nie so wichtig wie heute.*



## *Das eigene Geld im Griff. Mit Geld und Haushalt*

Die Förderung von finanzieller Bildung ist Teil des öffentlichen Auftrags der Sparkassen. Übergeordnetes Ziel ist es hierbei, die Finanzkompetenz in ganz Deutschland zu verbessern. Das eigens dafür errichtete Beratungsangebot Geld und Haushalt ist umfassend und kostenfrei. „Geld und Haushalt“ beinhaltet neutrale Informationen, mit denen Verbraucherinnen und Verbraucher gute Finanzentscheidungen treffen können.

Viele dieser Angebote sowie zahlreiche bequeme digitale Tools können direkt bei uns abgerufen werden. Als Sparkasse Wuppertal unterstützen wir darüber hinaus gerne persönlich bei allen Fragen rund ums eigene Budget. Hierbei beraten wir immer aus zwei Perspektiven: Einerseits sollen unsere Kundinnen und Kunden die eigenen Finanzen gut im Griff haben. Andererseits sollen sie auch erfahren, wie sie Gestaltungsspielräume optimal nutzen können.



*Wer besser mit Geld umzugehen weiß, kommt besser durchs Leben. Für uns hat finanzielle Bildung deshalb einen hohen Wert.*

***Bestens informiert in Sachen Geld***

Wir sind überzeugt: Gut informierte Verbraucherinnen und Verbraucher können gute Finanzentscheidungen treffen. Dafür geben wir unser Wissen und unsere Erfahrung gerne weiter. Unser Ziel: Die wirtschaftliche Teilhabe der Bürgerinnen und Bürger nachhaltig zu steigern und so zur Stabilität des Finanzmarktes und zum Gemeinwohl beizutragen. Die Motivation leitet sich aus der Sparkassenidee ab: Sparerziehung – so wurde es früher genannt – soll das Leben der Menschen verbessern. Heute sprechen wir von Finanzbildung. Dafür stellen wir zeitgemäße Technologien bereit und machen Systeme und Tools allen Interessierten überall und zu jeder Zeit zugänglich.

***Die finanzielle Fitness verbessern***

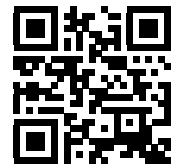
Wir unterstützen Menschen dabei, ihre Finanzen dauerhaft auf eine solide Basis zu stellen. Mit Ratgebern, Vorträgen und Online-Planern erhalten sie konkrete Unterstützung. Wir vermitteln hierbei leicht verständlich

und legen den Fokus auf eine Stärkung der finanziellen Handlungskompetenz. So können sich Privathaushalte Gestaltungsspielraum verschaffen und haben mehr von ihrem Geld.

***Die Digitalisierung macht mehr möglich***

Seit geraumer Zeit bietet die Sparkasse Wuppertal Zugang zu bequemen Tools, die digital angeboten werden. Hierzu gehören zum Beispiel Themen wie Vertragscheck, Versicherungsmanager, Haushaltskalender oder Haushaltsbücher. Das Angebot wird permanent angepasst. So gibt es beispielsweise auch einen Haushaltsplaner speziell für ökologisches Haushalten. Nachhaltiges Wirtschaften – mit Blick auf Klima und Umwelt – steht dabei im Fokus.

*Fit in Finanzen:  
Geld und Haushalt*



- ➔ **Vertragscheck**
- ➔ **Digitale Versicherungsmanager**
- ➔ **Individuelle Beratungsangebote**
- ➔ **Kontoumsatzkredit**
- ➔ **Digitales Haushaltsbuch**
- ➔ **geldundhaushalt.de**
- ➔ **Kontostandsprognose**
- ➔ **Multibankfähigkeit**

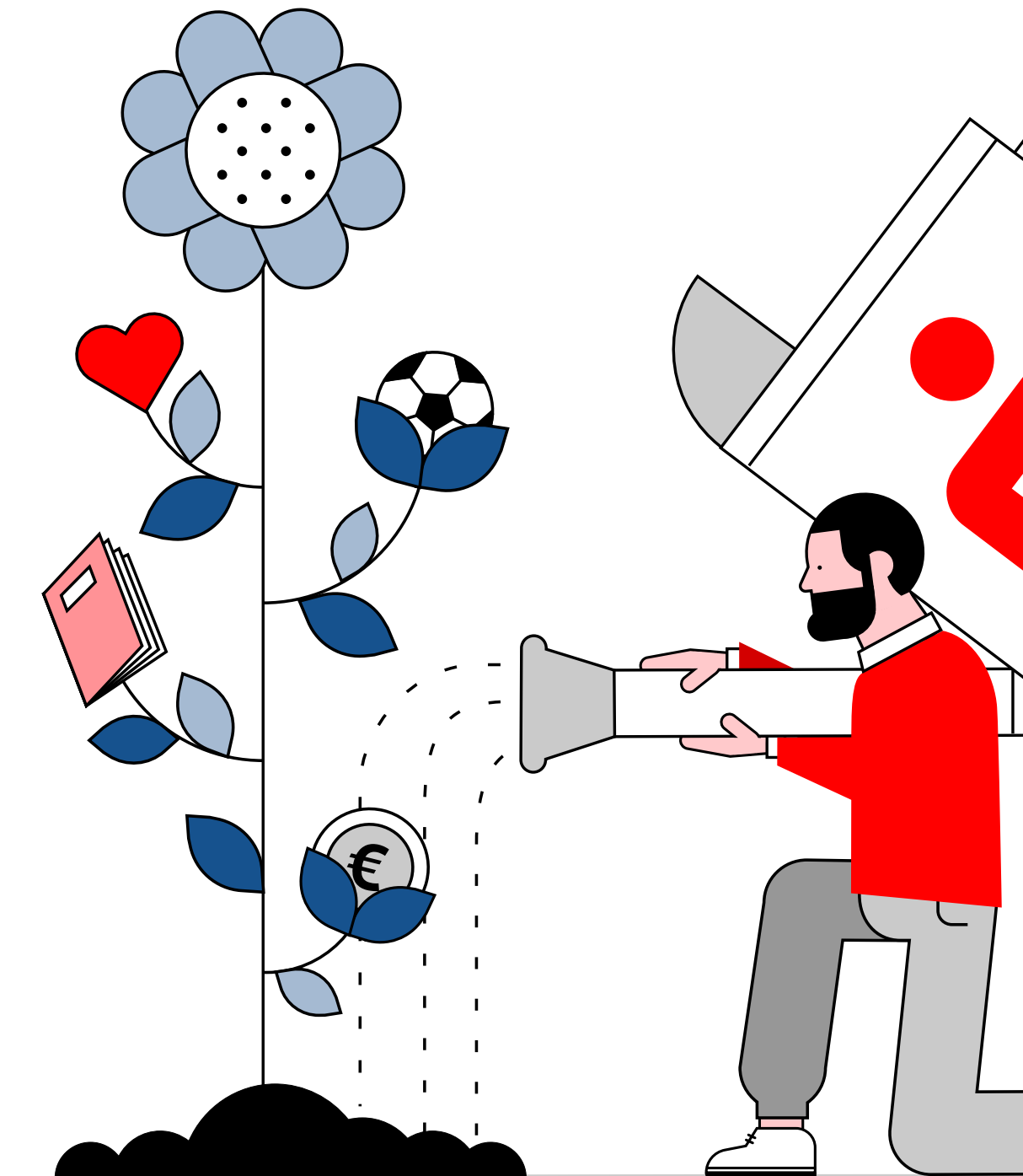


*Das Girokonto als Basis*

Dreh- und Angelpunkt für die Verbesserung der eigenen Finanzen bleibt unser Girokonto. Es ist die Basis z. B. für unsere digitalen Optimierungstools. Darüber hinaus bietet es sämtliche Vorteile unserer Zeit – Sparkassen-App und Mobiles Bezahlen inklusive. Der Kontowecker informiert über Umsätze, der Finanzplaner schafft mehr Durchblick und verbessert die individuelle Budgetplanung. Multi-Banking ermöglicht es, Konten und Depots im Online-Banking zu bündeln. Unser Ziel ist es, noch mehr Menschen auf die zahlreichen Möglichkeiten aufmerksam zu machen.



*Wuppertal gemeinsam zu einem besseren Ort machen.*





## *Zusammen einfach mehr erreichen*

Es sind vor allem die Menschen, die Wuppertal ausmachen. Mit ihren Ideen, ihrem Mut und ihrem Tatendrang bringen sie immer wieder Ungewöhnliches in Bewegung und schaffen Dinge für die Gemeinschaft. Keine Frage: In unserer Region hat das WIR eine besondere Tradition.

Als Sparkasse Wuppertal begrüßen wir dies und nehmen gerne die Rolle des Unterstützenden ein. Das Ziel hierbei: Den Wohlstand und ein besseres Leben in unserer Stadt zu fördern. So unterstützen wir zahlreiche Projekte und greifen besonders diejenigen unter die Arme, die sich für andere einsetzen. Unser Engagement ist facettenreich: angefangen mit klassischen Spenden und Sponsorings für Kultur, Soziales und Sport über die Schaffung einer besseren digitalen Vernetzung für die Wuppertaler Wirtschaft bis hin zur Unterstützung der Gemeinschaftsstiftung für Wuppertal.



# Menschen unterstützen und Gemeinschaft verwirklichen. Für ein besseres Leben in unserer Stadt.

## *Mehr WIR in Wuppertal*

Mit Blick auf die großen gesellschaftlichen Herausforderungen ist es erstaunlich, mit wie viel Energie die Wuppertalerinnen und Wuppertaler den gegenwärtigen Krisen entgegenwirken. So sind in jüngster Vergangenheit nicht nur neue Unternehmen entstanden, sondern auch viele soziale und kulturelle Projekte – von denen einige unser Stadtbild prägen.

## *Das WIR weiter stärken*

Im Sinne der Sparkassenidee engagieren wir uns auf unterschiedlichsten Ebenen. Die Daseinsvorsorge ist ein fester Bestandteil unseres Auftrags. Mit Blick auf morgen wird es hier immer wichtiger, Impulse zu setzen und Wuppertaler Akteurinnen und Akteure – von Einzelpersonen über Einzelhändlerinnen und -händler sowie Kulturschaffende bis hin zu Vereinsmitgliedern und Ehrenamtlichen – noch besser miteinander zu vernetzen und so Wohlstand und gutes Leben in unserer Stadt zu fördern.

## *Mehr WIR schafft Vorteile*

Blicken wir auf 2022, so finden sich neben klassischen Förderprogrammen oder dem Ausbau unserer Treue-Welt weitere Engagements, die wir z. B. über Bliggit oder auf WirWunder förderten. Bliggit ist das digitale Abbild unserer Stadt, das die Gemeinschaft in einer App verbindet sowie sichtbar und zugänglich macht. Die Spenden-Plattform WirWunder fördert, indem sie gemeinnützigen Vereinen und Institutionen digitalen Raum gibt, ihre Projekte publik zu machen und Spenden zu generieren. Als Sparkasse stellen wir die Plattform bereit und unterstützen vier Mal im Jahr zusätzlich durch einen Spendenmarathon.



## **Sie würden sich gern beteiligen?**

Mit einem Geldbetrag Ihrer Wahl können auch Sie Gutes für unsere Lebensgemeinschaft in Wuppertal tun. Die Gemeinschaftsstiftung für Wuppertal bietet dafür zahlreiche Möglichkeiten: Spenden, Zustiftungen, Stiftungsfonds und Treuhandstiftungen.





### *Aus dem WIR mehr WIR machen*

Darüber hinaus übernehmen wir in der Gemeinschaftsstiftung für Wuppertal eine zentrale Rolle. Langfristig ausgelegt wird sie auch künftige Generationen unterstützen. Die Themen, die wir u. a. im vergangenen Jahr angegangen sind, machen deutlich, wie vernetzt unsere Welt ist und wie dies unser gemeinsames Leben beeinflussen kann. Der Krieg, der Energiemangel, die Preissteigerungen führen dazu, dass auch Menschen in Wuppertal Hilfen benötigen. Die Gemeinschaftsstiftung für Wuppertal hat gemeinsam mit Diakonie und Caritas ein Aktionsbündnis für Ukrainehilfen gebildet. Zum Jahreswechsel wurde zudem in gleicher Konstellation ein Aktionsbündnis für Energiespenden initiiert. Die Spenden kamen Wuppertaler Familien sowie Rentnerinnen und Rentnern zugute, die ihren Lebensunterhalt nicht mehr selbstständig decken konnten.



# *Auszug aus dem Jahresabschluss 2022*

zum 31.12.2022 der Stadtsparkasse Wuppertal

Der vollständige Jahresabschluss 2022 und der Lagebericht sind über den elektronischen Bundesanzeiger einsehbar.  
Für den Jahresabschluss liegt ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk vor.

# Erfolgreich im Dienst der Gemeinschaft

Nach zwei außergewöhnlichen und durch die Coronapandemie geprägten Jahren schien 2022 zu Beginn ein Jahr der wirtschaftlichen Erholung zu werden. Mit Start des russischen Angriffs auf die Ukraine änderten sich jedoch die Bedingungen. Die zum Jahreswechsel 21/22 veröffentlichten Prognosen für die Entwicklung der deutschen Wirtschaft erwiesen sich infolge der verschlechterten Rahmenbedingungen als zu optimistisch. Dennoch verzeichnete Deutschland im Gesamtjahr 2022 eine Zunahme des Bruttoinlandsprodukts (BIP) um 1,8 % (2021: +2,6 %). Der größte Teil der BIP-Zunahme von 1,8 % war auf die privaten Konsumausgaben zurückzuführen. Diese stiegen nach einer nur leichten Zunahme im Vorjahr (+0,4 %) kräftig (+4,3 %). Dazu beigetragen haben dürfte vor allem die Aufhebung der meisten Coronaschutzmaßnahmen im Frühjahr 2022.

## **Bilanzsumme**

Das Geschäftsvolumen hat sich von 9.482,1 Mio. € auf 8.983,5 Mio. € deutlich vermindert. Die Bilanzsumme ist von 8.696,9 Mio. € auf 8.208,2 Mio. € ebenfalls zurückgegangen. Gründe für den Rückgang des Geschäftsvolumens sind insbesondere die Rückführung der Offenmarktgeschäfte.

## **Verbindlichkeiten**

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kundinnen und Kunden erhöhten sich von 5.676,2 Mio. € auf 5.994,8 Mio. €. Vor dem Hintergrund der unklaren wirtschaftlichen Entwicklung sowie des weiterhin niedrigen Zinsniveaus bevorzugten unsere Kundinnen und Kunden liquide Anlageformen. Sichteinlagen dienten als kurzfristige Zwischenanlage. Der Zuwachs entfiel überwiegend auf die täglich fälligen Anlageformen. Diese erhöhten sich von 4.198,8 Mio. € auf 4.504,6 Mio. €. Entgegen dem prognostizierten moderaten Anstieg für das abgelaufene Geschäftsjahr konnten die Verbindlichkeiten gegenüber Kundinnen und Kunden um 318,6 Mio. € bzw. 5,6 % auf 5.994,8 Mio. € deutlich gesteigert werden.

## **Kreditgeschäft**

Die Forderungen an Kreditinstitute erhöhten sich von 203,3 Mio. € auf 1.016,4 Mio. € sehr deutlich. Der Anstieg der Forderungen an Kreditinstitute ist vor allem auf die Umschichtung der Barreserve zugunsten der täglich fälligen Forderungen zurückzuführen. Die Forderungen an Kundinnen und Kunden erhöhten sich von 5.998,1 Mio. € auf 6.249,8 Mio. €. Das Wachstum der Forderungen vollzog sich fast ausschließlich im langfristigen Bereich. Infolge der Zinsentwicklung war im zweiten Halbjahr noch eine deutliche Reduzierung der Kreditnachfrage zu beobachten. Unsere Privatkundinnen und -kunden

nutzten die im langfristigen Vergleich nach wie vor günstigen Konditionen und bevorzugten überwiegend langfristige Kreditlaufzeiten für Baufinanzierungen. Auch bei dem gewerblichen Kreditgeschäft waren vor allem im langfristigen Bereich hohe Zuwächse zu beobachten. Die Darlehenszusagen überschritten den Wert des Vorjahres deutlich. Es wurden im Geschäftsjahr 2022 neue Kredite in Höhe von insgesamt 1.431,8 Mio. € zugesagt (Vorjahr 1.310,1 Mio. €). Die Darlehenszusagen zur Finanzierung des Wohnungsbaus reduzierten sich im Gesamtjahr um 12,9 % auf 566,4 Mio. €. Entgegen dem im Vorjahr prognostizierten moderaten Wachstum der Kundenforderungen von 3,9 % ist dieses mit 4,9 % etwas stärker ausgefallen, weil sich der gewerbliche Wohnungsbau deutlich besser entwickelt hat als geplant.

## **Ertragslage**

Der bedeutsamste finanzielle Leistungsindikator für unsere Ertragslage ist die Eigenkapitalzuführung. Von unserem Ziel, zusätzliches Eigenkapital in Höhe von 84 Mio. € bis 2025 aufzubauen, wurden im Geschäftsjahr 2022 bereits 15,7 Mio. € erreicht. Das Betriebsergebnis vor Bewertung auf Basis von Betriebsvergleichswerten beträgt 0,62 % (Vorjahr 0,49 %) der durchschnittlichen Bilanzsumme des Jahres 2022 und lag damit über dem Durchschnitt der rheinischen Sparkassen.

## **Personal**

Die Gesamtzahl der Beschäftigten hat sich bis zum 31. Dezember 2022 gegenüber dem Vorjahr mit 1.144 nicht verändert, von denen 617 vollzeitbeschäftigt, 417 teilzeitbeschäftigt sowie 110 in Ausbildung sind.

## **Ausblick**

Trotz der großen Herausforderungen 2022 konnten wir insgesamt ein zufriedenstellendes Betriebsergebnis vor Bewertung erzielen. Die Prognose für das Geschäftsjahr 2023 lässt insgesamt erkennen, dass das hinsichtlich der politischen und konjunkturellen Rahmenbedingungen sowie der Wettbewerbssituation weiterhin schwierige Umfeld auch an der Sparkasse nicht spurlos vorübergeht. Die infolge der erhöhten Inflation veränderte Zinslage macht sich hierbei im Ergebnis jedoch positiv bemerkbar. Für das Jahr 2023 rechnen wir mit einem weiteren moderaten Wachstum für unser Kundenkreditgeschäft, vorrangig aus dem Darlehensgeschäft mit unseren Privat- und Firmenkundinnen und -kunden aus dem Wohnungsbaukreditgeschäft. Im Einlagengeschäft setzt sich der Trend steigender Einlagen im liquiden Bereich bei den Privatkundinnen und -kunden auch im Prognosezeitraum fort. Bei der prognostizierten Entwicklung der Ertragslage sollte eine weitere moderate Stärkung der Eigenmittel möglich sein.

	€	€	€	€	31.12.2021 Tsd. €
<b>1. Barreserve</b>					
a) Kassenbestand		48.421.112,17			44.732
b) Guthaben bei der Deutschen Bundesbank		102.680.428,35			1.634.306
				151.101.540,52	1.679.038
<b>2. Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei der Deutschen Bundesbank zugelassen sind</b>					
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schuldtitel öffentlicher Stellen		-,-			-
b) Wechsel		-,-			-
				-,-	-
<b>3. Forderungen an Kreditinstitute</b>					
a) Hypothekendarlehen			-,-		-
b) Kommunalkredite		87.314.467,16			92.716
c) andere Forderungen		929.105.425,66			110.618
darunter:					
täglich fällig	826.605.425,66				(1.118)
				1.016.419.892,82	203.334
<b>4. Forderungen an Kunden</b>					
a) Hypothekendarlehen		1.953.057.874,65			1.925.668
b) Kommunalkredite		565.808.612,79			585.452
c) andere Forderungen		3.730.919.237,09			3.487.024
				6.249.785.724,53	5.998.144
<b>5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere</b>					
a) Geldmarktpapiere					
aa) von öffentlichen Emittenten			-,-		-
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank			-,-		( -)
ab) von anderen Emittenten			-,-		-
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank			-,-		( -)
				-,-	-
b) Anleihen und Schuldverschreibungen					
ba) von öffentlichen Emittenten		207.646.883,13			235.111
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank		207.646.883,13			(235.111)
bb) von anderen Emittenten		365.651.663,63			358.507
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank		332.581.248,93		573.298.546,76	593.618
					(319.600)
c) eigene Schuldverschreibungen				-,-	-
Nennbetrag		-,-			( -)
				573.298.546,76	593.618
<b>6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere</b>				57.935.205,16	68.238
<b>6a. Handelsbestand</b>				-,-	-
<b>7. Beteiligungen</b>				110.060.492,70	108.267
darunter:					
an Kreditinstituten		-,-			( -)
an Finanzdienstleistungsinstituten		2.900.000,00			( -)
an Wertpapierinstituten		-,-			( -)
<b>8. Anteile an verbundenen Unternehmen</b>				-,-	-
darunter:					
an Kreditinstituten		-,-			( -)
an Finanzdienstleistungsinstituten		-,-			( -)
an Wertpapierinstituten		-,-			( -)
<b>9. Treuhandvermögen</b>				16.660.082,77	17.699
darunter:					
Treuhandkredite		16.660.082,77			(17.699)
<b>10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch</b>				-,-	-
<b>11. Immaterielle Anlagewerte</b>					
a) Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte			-,-		-
b) entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		361.349,00			429
c) Geschäfts- oder Firmenwert			-,-		-
d) geleistete Anzahlungen		2.331.709,53			299
				2.693.058,53	728
<b>12. Sachanlagen</b>				24.540.323,02	23.779
<b>13. Sonstige Vermögensgegenstände</b>				5.108.706,85	3.311
<b>14. Rechnungsabgrenzungsposten</b>					
a) aus dem Emissions- und Darlehensgeschäft		54.585,49			118
b) andere		529.128,13			582
				583.713,62	700
<b>Summe der Aktiva</b>				<b>8.208.187.287,28</b>	<b>8.696.855</b>

	€	€	€	€	31.12.2021 Tsd. €
<b>1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten</b>					
a) begebene Hypotheken-Namenspfandbriefe		186.818.590,76			232.739
b) begebene öffentliche Namenspfandbriefe		-,-			-
c) andere Verbindlichkeiten		482.357.125,57			1.273.536
darunter: täglich fällig	1.175.405,53				(188)
				669.175.716,33	1.506.274
<b>2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden</b>					
a) begebene Hypotheken-Namenspfandbriefe		55.439.921,38			55.440
b) begebene öffentliche Namenspfandbriefe		-,-			-
c) Spareinlagen					
ca) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten	1.056.064.847,93				1.121.642
cb) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten	196.955.400,20				218.421
		1.253.020.248,13			1.340.063
d) andere Verbindlichkeiten		4.686.312.384,55			4.280.693
darunter:					
täglich fällig	4.504.561.430,91				(4.198.752)
				5.994.772.554,06	5.676.196
<b>3. Verbriefte Verbindlichkeiten</b>					
a) begebene Schuldverschreibungen					
aa) Hypothekendarlehen	25.104.069,41				35.042
ab) öffentliche Pfandbriefe	-,-				-
ac) sonstige Schuldverschreibungen	539.118.090,18				524.586
		564.222.159,59			559.628
b) andere verbrieftete Verbindlichkeiten		-,-			-
darunter:					
Geldmarktpapiere	-,-				(-)
				564.222.159,59	559.628
<b>3a. Handelsbestand</b>				-,-	-
<b>4. Treuhandverbindlichkeiten</b>				16.660.082,77	17.699
darunter: Treuhandkredite	16.660.082,77				(17.699)
<b>5. Sonstige Verbindlichkeiten</b>				5.841.675,89	5.051
<b>6. Rechnungsabgrenzungsposten</b>					
a) aus dem Emissions- und Darlehensgeschäft		804.574,59			1.020
b) andere		86.845,43			104
				891.420,02	1.124
<b>7. Rückstellungen</b>					
a) Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen		34.595.034,00			30.817
b) Steuerrückstellungen		1.746.258,84			834
c) andere Rückstellungen		44.225.616,92			38.273
				80.566.909,76	69.925
<b>8. (weggefallen)</b>				-,-	-
<b>9. Nachrangige Verbindlichkeiten</b>				89.900.044,38	90.095
<b>10. Genusssrechtskapital</b>				697.720,00	1.089
darunter:					
vor Ablauf von zwei Jahren fällig	-,-				(391)
<b>11. Fonds für allgemeine Bankrisiken</b>				345.926.927,14	339.527
<b>12. Eigenkapital</b>					
a) gezeichnetes Kapital			-,-		-
b) Kapitalrücklage			-,-		-
c) Gewinnrücklagen					
ca) Sicherheitsrücklage	427.277.197,92				419.558
cb) andere Rücklagen	-,-				-
		427.277.197,92			419.558
d) Bilanzgewinn		12.254.879,42			10.689
				439.532.077,34	430.247
<b>Summe der Passiva</b>				<b>8.208.187.287,28</b>	<b>8.696.855</b>
<b>1. Eventualverbindlichkeiten</b>					
a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln			-,-		-
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen		775.339.194,74			785.258
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten		-,-			-
				775.339.194,74	785.258
<b>2. Andere Verpflichtungen</b>					
a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften			-,-		-
b) Platzierungs- und Übernahmeverpflichtungen			-,-		-
c) Unwiderrufliche Kreditzusagen		593.179.075,80			577.179
				593.179.075,80	577.179

## Gewinn- und Verlustrechnung

 für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022

	€	€	€	€	Tsd. €
					1.1. – 31.12.2021
<b>1. Zinserträge aus</b>					
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften	139.270.573,27				132.323
darunter:					
aus der Abzinsung von Rückstellungen	5.479,34				(0)
abgesetzte negative Zinsen aus Geldanlagen	3.778.609,16				(4.883)
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen	1.616.270,82				-869
darunter:					
abgesetzte negative Zinsen	-,-				(958)
		140.886.844,09			131.454
<b>2. Zinsaufwendungen</b>		25.303.777,32			32.640
darunter:					
aus der Aufzinsung von Rückstellungen	198.478,77				(269)
abgesetzte positive Zinsen aus Geldaufnahmen	8.380.426,20				(7.499)
			115.583.066,77		98.814
<b>3. Laufende Erträge aus</b>					
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren		1.298.334,39			1.232
b) Beteiligungen		2.796.025,20			1.810
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen		-,-			-
			4.094.359,59		3.042
<b>4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen</b>				-,-	-
<b>5. Provisionserträge</b>		65.411.052,75			65.318
<b>6. Provisionsaufwendungen</b>		9.469.525,27			9.188
			55.941.527,48		56.131
<b>7. Nettoertrag des Handelsbestands</b>				-,-	-
<b>8. Sonstige betriebliche Erträge</b>				8.955.662,88	6.622
darunter:					
aus der Fremdwährungsumrechnung	1.080.955,81				(670)
aus der Abzinsung von Rückstellungen	13.108,20				(-)
<b>9. (weggefallen)</b>				-,-	-
			184.574.616,72		164.608
<b>10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen</b>					
a) Personalaufwand					
aa) Löhne und Gehälter	54.509.540,28				54.815
ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	18.688.592,14				15.617
darunter:					
für Altersversorgung	8.352.188,94	73.198.132,42			70.432
b) andere Verwaltungsaufwendungen		44.140.024,19			40.486
			117.338.156,61		110.918
<b>11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen</b>			2.651.768,57		4.383
<b>12. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>			7.726.096,62		10.817
darunter:					
aus der Fremdwährungsumrechnung	1.058.751,09				(495)
aus der Aufzinsung von Rückstellungen	1.051.799,35				(2.467)
<b>13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft</b>		22.319.341,96			7.922
<b>14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft</b>		-,-			-
			22.319.341,96		7.922
<b>15. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere</b>		767.559,87			18
<b>16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren</b>		-,-			-
			767.559,87		18
<b>17. Aufwendungen aus Verlustübernahme</b>				-,-	-
<b>18. Zuführungen zu dem Fonds für allgemeine Bankrisiken</b>			6.400.000,00		3.500
<b>19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit</b>			27.371.693,09		27.051
<b>20. Außerordentliche Erträge</b>				-,-	-
<b>21. Außerordentliche Aufwendungen</b>				-,-	-
<b>22. Außerordentliches Ergebnis</b>				-,-	-
<b>23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag</b>		14.631.004,41			15.876
<b>24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen</b>		485.809,26			485
			15.116.813,67		16.362
<b>25. Jahresüberschuss</b>			12.254.879,42		10.689
<b>26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr</b>				-,-	-
			12.254.879,42		10.689
<b>27. Entnahmen aus Gewinnrücklagen</b>					
a) aus der Sicherheitsrücklage				-,-	-
b) aus anderen Rücklagen				-,-	-
				-,-	-
			12.254.879,42		10.689
<b>28. Einstellungen in Gewinnrücklagen</b>					
a) in die Sicherheitsrücklage				-,-	-
b) in andere Rücklagen				-,-	-
				-,-	-
<b>29. Bilanzgewinn</b>			12.254.879,42		10.689



# Bericht des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat der Stadtsparkasse Wuppertal hat die ihm nach dem Sparkassenrecht obliegenden Aufgaben im abgelaufenen Geschäftsjahr wahrgenommen. Hierzu zählen insbesondere gemäß § 15 Abs. 1 SpkG NW die Bestimmung der Richtlinien der Geschäftspolitik und die Überwachung der Geschäftsführung.

Nach den Mindestanforderungen an das Risikomanagement (MaRisk) erfolgt die Erörterung der Risikolage in dem vom Verwaltungsrat zu bildenden Risikoausschuss; darüber hinaus ist der Verwaltungsrat über die wesentlichen Inhalte der Risikolage zu informieren. Vor diesem Hintergrund erfolgten umfassende Informationen zu den verschiedenen Risikoarten und deren Bedeutung für die Risikosituation der Stadtsparkasse Wuppertal.

Der Vorstand informierte den Verwaltungsrat außerdem regelmäßig über die Geschäftsentwicklung, die wirtschaftlichen Verhältnisse und über alle sonstigen wichtigen Vorgänge. Außerdem ließ sich der Verwaltungsrat nach § 20 Abs. 6 SpkG NW ein Budget vorlegen und über dessen Einhaltung regelmäßig berichten. Die grundsätzlichen Fragen der Geschäftspolitik wurden eingehend erläutert. Der Verwaltungsrat hat in insgesamt sechs Sitzungen die nach dem Gesetz erforderlichen Beschlüsse gefasst.

Der Rat der Stadt Wuppertal hat in seiner Sitzung am 05.09.2022 den Organen der Stadtsparkasse Wuppertal gemäß § 8 Abs. 2 f SpkG NW Entlastung für das Geschäftsjahr 2021 erteilt und gemäß § 8 Abs. 2 g SpkG NW in Verbindung mit § 24 Abs. 4 SpkG NW und § 25 SpkG NW über die Verwendung des Jahresüberschusses der Stadtsparkasse Wuppertal beschlossen.

Nach Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes für das Jahr 2022 durch die Prüfungsstelle des Rheinischen Sparkassen- und Giroverbandes wurde der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk erteilt. Demnach entspricht der Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kreditinstitute geltenden handelsrechtlichen Vorschriften. Der Lagebericht vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Sparkasse. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar. Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichtes geführt.

Gemäß § 15 Abs. 2 d SpkG NW hat der Verwaltungsrat den vom Vorstand vorgelegten Lagebericht gebilligt und den Jahresabschluss 2022 festgestellt.

Die Verwendung des Jahresüberschusses in Höhe von 12.254.879,42 € erfolgt nach § 25 SpkG NW. Der Verwaltungsrat schlägt der Vertretung des Trägers vor, von dem oben genannten Jahresüberschuss einen Bruttobetrag von 2.970.002,97 € – nach Abzug von Steuern verbleibt eine Nettzahlung von 2.500.000,00 € – an den Träger auszuschütten und den verbleibenden Betrag von 9.284.876,45 € in voller Höhe der Sicherheitsrücklage nach § 25 Abs. 1 c SpkG NW zuzuführen.

Der Verwaltungsrat dankt dem Vorstand und allen Mitarbeitenden für den engagierten Einsatz und die erfolgreiche Tätigkeit im Geschäftsjahr 2022.

Wuppertal, 30. Juni 2023

Der Vorsitzende des Verwaltungsrates  
Ludger Kineke

# Verwaltungsrat

## *Vorsitzendes Mitglied*

Ludger Kineke  
selbst. Rechtsanwalt und Steuerberater

## *Mitglieder*

Servet Köksal  
Verwaltungsbeamter  
1. Stellvertreter des vorsitzenden Mitgliedes

## *bis zum 19.12.2022*

Yazgülü Zeybek  
Politikwissenschaftlerin  
2. Stellvertreterin des vorsitzenden Mitgliedes

## *ab dem 20.12.2022*

Dagmar Liste-Frinker  
Regierungshauptsekretärin  
und Gleichstellungsbeauftragte  
2. Stellvertreterin des vorsitzenden Mitgliedes

Dr. Hartmut Beucker  
Wissenschaftlicher Referent und MdL von NRW

Dilek Engin  
Oberstudienrätin und MdL von NRW

Bernhard Sander  
Diplom-Politologe / kaufm. Angestellter i. R.

Alexander Schmidt  
Betriebsleiter / Prokurist  
CariClean gGmbH

Michael Schulte  
Industriefachwirt

Gerta Siller  
Wissenschaftliche Mitarbeiterin i. R.

Michael Wessel  
Einzelunternehmer  
Pflegedienst Wessel

## *Stellvertreter:innen*

Susanne Giskes  
Oberstudienrätin

## *bis zum 19.12.2022*

Dagmar Liste-Frinker  
Regierungshauptsekretärin  
und Gleichstellungsbeauftragte

## *ab dem 20.12.2022*

Denise Frings  
Studentin

Martin Liedtke-Bentlage  
Kaufmann

Heiko Meins  
Betriebsrat

Claudia Radtke  
Diplom-Verwaltungswirtin i. R.

Patricia Knauf-Varnhorst  
angest. Steuerberaterin

Janine Weegmann  
Gemeindemanagerin

Gabriele Mahnert  
Verwaltungsangestellte

Caroline Lünenschloss  
Assistentin der Geschäftsführung

*Arbeitnehmervertreter:innen*  
*(Mitarbeitende der Stadtsparkasse Wuppertal)*  
*Mitglieder*

Andreas Hugendick

*bis zum 30.09.2022*

Rocco Mastro

Bettina Palumbo

Karsten Weide

Frank Wemper

*ab dem 01.10.2022*

Florian Grether

*Stellvertreter:innen*

*bis zum 30.09.2022*

Florian Grether

*ab dem 01.10.2022*

Michael Hackmann

*bis zum 30.09.2022*

Michael Hackmann

Sebastian Bauer

Christine Arndt

Carmen Freund

*ab dem 01.10.2022*

Anke Paukert

## Impressum

Herausgeber: Stadtparkasse Wuppertal, Anstalt des öffentlichen Rechts, Islandufer 15, 42103 Wuppertal – vertreten durch den Vorstand  
Vorstand: Gunther Wölfges (Vorsitzender des Vorstandes), Axel Jütz (Mitglied des Vorstandes), Patrick Hahne (stellv. Mitglied des Vorstandes)  
Druck: Schmidt, Ley + Wiegandt GmbH + Co. KG, Möddinghofe 26, 42279 Wuppertal  
Texte: Stadtparkasse Wuppertal: ipanema2c  
Bilder: Simon Wierzba: Titelbild – Marc Strunz: S. 4, 6-7, 9 – Jens Grossmann: S. 16 – Malte Reiter: S. 17 – Stadtparkasse Wuppertal: S. 9, 12-13, 16-17, 20-21, 24, 26, 31, 34, 36 – ipanema2c: S. 13, 14-15, 18-19, 22-23, 31, 35 – Christian Reimann: Rück-Klappseite – Gemeinschaftsstiftung Wuppertal: 35 – Illustrationen | Bartosz Dronka: S. 10-11, 14-15, 20-21, 24-25, 28-29, 32-33  
Konzept + Design: Stadtparkasse Wuppertal



Dieser Jahresbericht wurde auf FSC®-zertifiziertem Papier produziert. Das FSC-Label auf diesem Produkt sichert einen verantwortungsvollen Umgang mit den weltweiten Wäldern. Die bei der Produktion dieses Jahresberichts entstandenen Treibhausgasemissionen wurden durch Investitionen in ein zertifiziertes Aufforstungsprojekt ausgeglichen.



# Standorte 2022

## **Zentrale am Islandufer**

Islandufer 15  
42103 Wuppertal  
Telefonzentrale 0202 488-1  
Internet [www.sparkasse-wuppertal.de](http://www.sparkasse-wuppertal.de)  
BIC WUPSDE33XXX  
BLZ 330 500 00

## **Digitale Sparkassenberatung**

Telefon 0202 488-2424  
Telefax 0202 488-7930  
E-Mail [info@sparkasse-wuppertal.de](mailto:info@sparkasse-wuppertal.de)

## **Kompetenzcenter Finanzieren & Leasing**

Telefon 0202 488-5420

## **Kompetenzcenter Payment & Beyond Banking**

Telefon 0202 488-5450

## **Kompetenzcenter Vermögen & Absichern**

Telefon 0202 488-5460

## **Marktbereich Firmenberatung**

Telefon 0202 488-5910

## **Private Banking & Vermögensberatung**

Telefon 0202 488-5920

## **Abteilung Bauen und Wohnen**

Telefon 0202 488-5820

## **Immobilienvermittlung Elberfeld**

Telefon 0202 488-5961

## **Filiale Barmen**

Rolingswerth 2  
42275 Wuppertal  
Telefon 0202 488-5511

## **Abteilung Bauen und Wohnen**

Werth 103  
42275 Wuppertal  
Telefon 0202 488-5810

## **Immobilienvermittlung Barmen**

Telefon 0202 488-5965

## **Filiale Beyenburg**

Am Kriegermal 21  
42399 Wuppertal  
Telefon 0202 488-5571

## **Filiale Cronenberg**

Rathausstr. 15  
42349 Wuppertal  
Telefon 0202 488-5572

## **Filiale Dönberg**

Höhenstr. 37  
42111 Wuppertal  
Telefon 0202 488-5551

## **Filiale Döppersberg**

Alte Freiheit 26  
42103 Wuppertal  
Telefon 0202 488-2424

## **Filiale Engelshöhe**

Elfenhang 14  
42329 Wuppertal  
Telefon 0202 488-5531

## **Filiale Hahnerberg**

Hahnerberger Str. 9  
42349 Wuppertal  
Telefon 0202 488-5573

## **Filiale Hammerstein**

Goethestr. 3  
42327 Wuppertal  
Telefon 0202 488-5532

## **Filiale Haspel**

Friedrich-Engels-Allee 64  
42285 Wuppertal  
Telefon 0202 488-5541

## **Filiale Hatzfeld**

Wilkhausstr. 90  
42281 Wuppertal  
Telefon 0202 488-5552

## **Filiale Heckinghausen**

Waldeckstr. 1  
42289 Wuppertal  
Telefon 0202 488-5561

## **Filiale Hochstraße**

Hochstr. 34  
42105 Wuppertal  
Telefon 0202 488-5542

## **Filiale Katernberg**

Katernberger Schulweg 14  
42113 Wuppertal  
Telefon 0202 488-5521

## **Filiale Kleeblatt**

Weststr. 65  
42119 Wuppertal  
Telefon 0202 488-5522

## **Filiale Klever Platz**

Steinbeck 92  
42119 Wuppertal  
Telefon 0202 488-5523

## **Filiale Langerfeld**

Schwelmer Str. 26  
42389 Wuppertal  
Telefon 0202 488-5562

## **Filiale Leimbach**

Schützenstr. 71  
42281 Wuppertal  
Telefon 0202 488-5512

## **Filiale Märkische Straße**

Märkische Str. 169  
42281 Wuppertal  
Telefon 0202 488-5553

## **Filiale Nächstebreck**

Wittener Str. 60  
42279 Wuppertal  
Telefon 0202 488-5563

## **Filiale Neunteich**

Neunteich 3  
42107 Wuppertal  
Telefon 0202 488-5544

## **Filiale Oberbarmen**

Berliner Str. 166  
42277 Wuppertal  
Telefon 0202 488-5564

## **Filiale Robert-Daum-Platz**

Friedrich-Ebert-Str. 98  
42117 Wuppertal  
Telefon 0202 488-5525

## **Filiale Röttgen**

Uellendahl Str. 363  
42109 Wuppertal  
Telefon 0202 488-5554

## **Filiale Ronsdorf**

Staasstr. 8  
42369 Wuppertal  
Telefon 0202 488-5574

## **Filiale Rott**

Rödiger Str. 69  
42283 Wuppertal  
Telefon 0202 488-5513

## **Filiale Schellenbeck**

Dellbusch 59  
42279 Wuppertal  
Telefon 0202 488-5555

### **Filiale Sonnborn**

Sonnborner Str. 25  
42327 Wuppertal  
Telefon 0202 488-5533

### **Filiale Uellendahl**

Uellendahler Str. 60  
42107 Wuppertal  
Telefon 0202 488-5556

### **Uni-Filiale**

Max-Horkheimer-Str. 15  
42119 Wuppertal  
Telefon 0202 488-5526

### **Filiale Unterbarmen**

Friedrich-Engels-Allee 291  
42285 Wuppertal  
Telefon 0202 488-5545

### **Filiale Varresbeck**

Düsseldorfer Str. 27  
42115 Wuppertal  
Telefon 0202 488-5534

### **Filiale Vohwinkel**

Vohwinkeler Str. 13  
42329 Wuppertal  
Telefon 0202 488-5535

### **Filiale Wichlinghausen**

Wichlinghauser Str. 138  
42277 Wuppertal  
Telefon 0202 488-5557

### **Filiale Wupperfeld**

Berliner Str. 100  
42275 Wuppertal  
Telefon 0202 488-5565

### **SB-Filialen**

#### **Bayer-Werk**

Friedrich-Ebert-Str. 360  
42117 Wuppertal

#### **Bergische Universität**

Gaußstr. 20  
42119 Wuppertal

#### **Döppersberg**

Alte Freiheit 21  
42103 Wuppertal

#### **Kaiserstraße**

Kaiserstr. 34  
42329 Wuppertal

#### **Klotzbahn**

Willy-Brandt-Platz 13  
42105 Wuppertal

#### **Lichtscheid**

Müngstener Straße 14  
42285 Wuppertal

#### **Ronsdorf-Ascheweg**

Lüttringhauser Str. 23  
42369 Wuppertal

#### **Werther Brücke**

Werth 103  
42275 Wuppertal





#### **Geldautomaten**

**akzenta Barmen**  
Unterdörnen 61–63  
42283 Wuppertal

**akzenta City-Arkaden**  
Erdgeschoss 1  
Alte Freiheit 9  
42103 Wuppertal

**akzenta Steinbeck**  
Tannenbergr. 58  
42103 Wuppertal

**akzenta Vohwinkel**  
Am Stationsgarten 2  
42329 Wuppertal

#### **Barmer Bahnhof**

Winklerstr. 2  
42283 Wuppertal

#### **Bethesda Krankenhaus**

Hainstr. 35  
42109 Wuppertal

#### **CAP Markt Eckbusch**

Am Ringelbusch 9  
42113 Wuppertal

#### **City-Arkaden**

Erdgeschoss 2  
Alte Freiheit 9  
42103 Wuppertal

#### **Galerie Alter Markt**

Alter Markt 1  
42275 Wuppertal

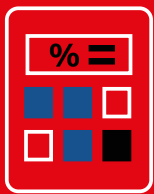
#### **Klinikum Barmen**

Heusnerstr. 40  
42283 Wuppertal

#### **Laurentiusplatz**

Auer Schulstr. 5  
42103 Wuppertal

# Die Sparkasse Wuppertal im Überblick



# 8.208

Mio. €

**Bilanzsumme**  
8.697 in 2021



Kundinnen  
und Kunden:

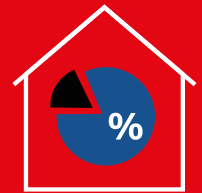
Einlagen

Kredite

Eigenkapital\*



Mio. €  
■ 2022  
■ 2021



\*aufsichtsrechtliche Eigenmittel im Sinne der CRR

# 53

**Standorte  
in Wuppertal**  
55 in 2021



davon Filial-Standorte: 34 | 34 in 2021  
SB-Standorte: 8 | 8 in 2021  
Geldautomaten-Standorte: 11 | 13 in 2021

# 1144

**Mitarbeitende**  
1144 in 2021



davon **110**  
**Auszubildende**  
109 in 2021

273 926 Privatkundinnen und -kunden  
271 345 in 2021

21 282 Firmenkundinnen und -kunden  
21 313 in 2021

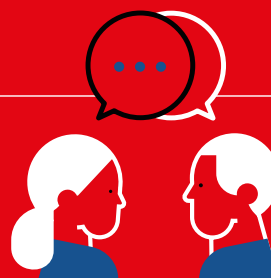


# 295 208

**Kundinnen und Kunden**  
292 658 in 2021

# 181 075

198 419 in 2021



**Persönliche Kontakte  
in den Filialen**

# 332 050

336 053 in 2021

**Kontakte über die  
Digitale Sparkassenberatung**





# 160 012

145 012 in 2021

Online-Banking-Nutzende

davon

S-App-Nutzende: 86 706 | 78 325 in 2021

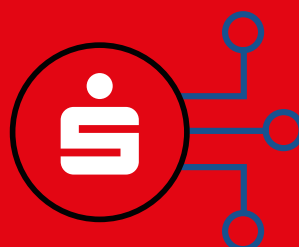
Internetseiten-Besuche: 12 947 518 | 13 138 928 in 2021



# 108 537 300

112 172 919 in 2021

Nutzung digitaler Leistungen



# 10 736 376

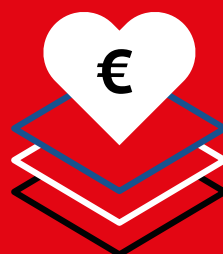
7 477 964 in 2021

Verfügungen Geldautomaten

Geldautomaten: 90 | 91 in 2021

Gesamtzahl  
unterstützter Projekte

# 694



TreueWelt

# 125 852

Cashback-Nutzende  
105 063 in 2021

# 3.404.786

Cashback-Umsätze (in €)  
3.706.748 in 2021

# 111.514

Ausgezahlte Cashbacks (in €)  
102.331 in 2021

